

Der Sonthofer

Informationen aus der Alpenstadt | 04/2026

www.stadt-sonthofen.de

**Verlags-
Sonderthema
Gewerbegebiete**
ab Seite 30

**Allgäu-Walser-Pass gewinnt
ADAC Tourismuspreis**

**Neue Sonderausstellung
im AlpenStadtMuseum**

**Schulausstellung in
der StadtHausGalerie**

**Bio-Regional-Fairer Markt
rund um die Markthalle**

Besser hören. Besser verstehen.

Hörgeräte-Technologie, die Stimmen hervorhebt und Umgebung sanft ordnet.

Neuroth-Hörcenter Sonthofen
Sonnenstraße 2
Tel.: 08321/618 429
neuroth.com

QR-Code
scannen &
Termin online
buchen



- ✓ Gespräche in lauter Umgebung verstehen
- ✓ TV & Radio entspannt genießen und verstehen
- ✓ Einfache Hörgeräte Handhabung



Angebot sichern und
bis zu **1000€***
sparen!

Aktion gültig auf Oticon Intent 1
bis 30.04.2026

NEUROTH
BESSER HÖREN • BESSER LEBEN

*Aktionsbedingungen unter neuroth.com/oticon-intent

SR

Schickewitz • Ricken

Rechtsanwälte
Fachanwälte

Wir bekommen Verstärkung!



Wolfgang Schickewitz

Michael Gaminek

Christian Ricken

Kanzlei Sonthofen
Grüntenstraße 32
87527 Sonthofen
Tel.: 08321 60775-0
info@schickewitz-ricken.de

Kanzlei Oberstdorf
Rechtsanwalt Christian Ricken
Nebelhornstr. 23 • 87561 Oberstdorf
Tel.: 08322 9782-0
kanzlei@schickewitz-ricken.de

Neu in unserer Kanzlei am Standort Sonthofen: **Rechtsanwalt Michael Gaminek**
Ihr Ansprechpartner für Strafrecht, Verkehrsrecht und allgemeines Zivilrecht.

Gerichtlich und außergerichtlich vertreten **Rechtsanwalt Michael Gaminek** und **Rechtsanwalt Wolfgang Schickewitz** Ihre Interessen umfassend und persönlich und versuchen, das für Sie bestmögliche Ergebnis zu erzielen!

www.schickewitz-ricken.de



Grußwort

des Ersten Bürgermeisters

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Freunde Sonthofens,
liebe Wegbegleiter,**

„time to say goodbye“ heißt es für mich. Denn Ende des Monats endet offiziell meine Amtszeit als Erster Bürgermeister von Sonthofen.

Ich verabschiede mich heute von Ihnen und möchte mich vor allem bedanken. Bedanken bei Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern, die Sie mir seit 2014 Ihr Vertrauen geschenkt haben. Sie haben mir mit Ihrer Stimme die Möglichkeit gegeben, zusammen mit Stadtrat und Verwaltung unsere Heimatstadt Sonthofen zu entwickeln. Mein Dank geht auch an die vielen Menschen, die als

Unternehmer oder als Wegbegleiter mit mir zusammen in gemeinsamen Dialogen Lösungen gesucht und Weichen gestellt haben. Es ist ein großes Glück, dass ich immer wieder auf Gesprächspartner getroffen bin, deren Antrieb es war, Gutes für Sonthofen zu erreichen. Ich denke hier auch an die Vereine und die vielen Ehrenamtler, die sich jeden Tag für die Stadt eingesetzt haben – vielen Dank auch an Euch.

Während meiner Amtszeit war es mein Ansporn, eine zukunftsfähige Alpenstadt zu entwickeln. Für mich heißt das, ein sich gegenseitig befruchtendes Nebeneinander von Bürgerschaft, Ehrenamt, Unternehmertum, Bundeswehr und auch Politik und Verwaltung möglich zu machen. Dabei standen sich auch immer mal wieder unterschiedliche Bedürfnisse gegenüber. Aber es hat sich, zumindest für mich, gezeigt, dass die Investition in das eine Thema auch immer Benefits für andere Gruppen bedeuten. Auch wenn wir in der Verwaltung nach Pflichtaufgaben und freiwilligen Aufgaben trennen, so heißt doch jede Entwicklung in der einen Ebene auch eine Verbesserung in einem anderen Bereich. Beispielhaft hierfür könnte der Themenbereich der Mobilität sein. Der Ausbau von alternativen Mobilitätsformen und auch des ÖPNV kommen schlussendlich allen Interessengruppen zugute. Die Ausrichtung auf die fahrradfreundliche Kommune hat die erste Fahrradstraße im Oberallgäu ermöglicht und dadurch die vom Kfz-Verkehr hauptsächlich genutzte Grüntenstraße vom Fahrradverkehr entlastet. Der Ausbau in das Mobilitätszentrum vereinigt rund um

den Bahnhof alle Mobilitätsformen und sorgt auch dafür, dass der Bahnhof sein Schmutzimage verloren hat und hier aktuell attraktives Wohnen entwickelt wird. Die Sanierung von Straßen – auch im Hinblick auf die Sicherheit des Fahrradfahrenden – bedeutet oftmals Verkehrsberuhigung und damit mehr Wohnqualität für die Anwohner. Diese Liste ließe sich problemlos fortsetzen. Es ist im Kleinen, wie im Großen: Ein Rädchen greift in das andere und neben Schwarz und Weiß gibt es viele weitere Farben, die das Leben bunt machen.

Meine Arbeit war und ist geprägt durch die Menschen. Den Menschen, die hier vor Ort leben, und denen, die in Zukunft Sonthofen ihr Zuhause nennen werden. Ich habe mich immer verstanden als Demokraten, für den das Wohlergehen der Gemeinschaft Grundlage seiner Entscheidungen war. Ich weiß, unsere Alpenstadt ist auf einem guten Weg, denn ich spüre in vielen Bereichen einen guten Geist – einen Geist des Dialogs und des Miteinanders. Aber ich weiß auch, dass unsere Gesellschaft verletzlich ist. Darum hoffe ich auf die, die verstehen, dass das Zusammenleben komplex ist und dass der Kompromiss immer eine Chance und nie eine Niederlage ist.

Ich wünsche Ihnen alles Gute.

Ihr

Christian Wilhelm

**Ein Ansprechpartner.
Viele Möglichkeiten.**



werbe blank 
marketing · design · verlag



Kampfkatz Gimli besucht

Vorschulkinder in der Kita Süd

Die Vorschulkinder im Kindergarten Süd haben zusammen mit der Kampfkatz Gimli spielerisch Grundelemente aus verschiedenen Kampfsportarten gelernt. Im Kurs sollen die Kinder mit Koordinationsübungen und kindgerechter Selbstverteidigung lernen, Berührungsängste abzubauen und ihr Selbstbewusstsein zu stärken. Die Kinder wurden von der Kursleiterin Viki begleitet, die mehrere Geschichten über die Kampfkatz Gimli vorlas. Der Elternbeirat der Kita Süd hat den Vorschulkindern diesen Kurs ermöglicht.

Zu jedem Kapitel gab es eine Übung, die die Kursleiterin mit den Kindern zusammen spielerisch erarbeitete. Nach dem Aufwärmenspiel wurde zuerst die Kampfkatzstellung geübt. Dazu sagten die Kinder mit lauter fester Stimme „Stopp“ und lernten, wie sie sich bei einem Angriff schützen können. In der Fallschule erlernten die Vorschüler, das richtige Hinfallen, ohne das Gesicht zu verletzen. Zum Schluss lernten sich die Vorschulkinder, wie man jemanden zu Fall

bringen kann, der einen festhält. Die Kinder hatten sehr viel Spaß daran, als Übung und Abschluss ihre Kursleiterin Viki umzuwerfen.

Ein großes Dankeschön von den Vorschülern und dem Kita-Team geht an den Elternbeirat der Kita Süd.



Aus der Sitzung

des Stadtrats

In der Sitzung des Stadtrats am 24. Februar wurden unter anderem folgende Beschlüsse gefasst:

Planung zur bestandsorientierten Umgestaltung der Fußgängerzone schreitet voran

Die Fußgängerzone ist aufgrund des bestehenden Granitpflasters, welches vor circa 30 Jahren verlegt wurde in vielen Bereichen nicht barrierefrei. Ungefähr 30 Prozent der Fläche der Fußgängerzone sind mit unbearbeiteten Granitsteinen gepflastert. Problem dabei sind der große Fugenabstand sowie die Höhenunterschiede, die sich durch die natürliche Formgebung ergeben, welche das Pflaster für Menschen mit Beeinträchtigung zum Problem werden lassen. Nun wurde dem Stadtrat ein Konzept vorgestellt, mit dem eine Teilerneuerung der Fußgängerzone

möglich wäre und die Barrierefreiheit hergestellt werden kann. Bei der Neupflasterung dieser Teilbereiche wurde sich orientiert am Belag des vor einigen Jahren neugestalteten Spitalplatzes. Im Rahmen dieser Maßnahme soll auch die über 100 Jahre alte Wasserleitung im Bereich der Promenadestraße/Oberer Markt und Grüntenstraße/Bürgermeister-Waltenberger-Platz erneuert werden. Geplant ist zudem, dass neue Bäume gepflanzt werden, die die Aufenthaltsqualität in der Fußgängerzone durch Stadtbegrünung und Beschattung erhöhen werden. Es wird mit Gesamtkosten für die Maßnahme in Höhe von einer Million Euro gerechnet. Die Verwaltung wurde durch den Stadtrat beauftragt, die Planungen bis zur Vergabe der Leistungen fortzuführen und einen entsprechenden Förderantrag zu stellen.

Überprüfung der Kita Gebühren 2026

Der Stadtrat hatte vor einigen Jahren beschlossen, dass die Kita-Gebühren jährlich überprüft werden sollen, damit immer wieder eine moderate Anpassung erfolgen kann. Auch im aktuellen Jahr sind die Personal- und Nebenkosten für den Betrieb der Einrichtungen deutlich gestiegen und eine Anpassung der Gebühren würde das Risiko von Fehlbeiträgen, vor allem der nichtstädtischen Kitas, verringern. Dem Vorschlag der Verwaltung und des vorberatenden Ausschusses, die Gebühren für den Besuch eines Sonthofer Kindergartens um fünf Prozent anzuheben, kam der Sonthofer Stadtrat allerdings bei seiner Sitzung am 24. Februar 2026 nicht nach. Die Stadtratsmitglieder begründeten dies mit den aktuell vielfach angespannten Finanzlagen der Familien und dem Wegfall des Bayerischen Krippengeldes. Eine Änderung der Gebühren muss jedoch trotzdem vorgenommen werden. Grund dafür ist die rechtliche Vorgabe, dass zwischen den Stufen der Buchungszeiten mindestens zehn Prozent liegen müssen. Die Fachaufsicht am Landratsamt hatte darauf hingewiesen, dies wurde nun berücksichtigt. Die Verwaltung hat die Anpassung unter Zustimmung des Stadtrates so vorgenommen, dass die Gesamteinnahmen der Elternbeiträge gleichbleiben und somit keine versteckte Erhöhung daraus resultiert. Folglich wurden die



Gebühren unter sechs Stunden Buchungszeit entsprechend verringert und die Gebühren darüber erhöht. Die neue Gebührenstruktur gilt dann ab 01. September 2026.



Foto: FILI CONCEPT

Gewinnerin Uli Krebber

Glückliche GewinnerInnen beim Sonthofer Jahresspiel

Einkaufen in Sonthofen lohnt sich – und auch im Februar durften vier Teilnehmende jubeln! Sie gewinnen jeweils einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro der Wirtschaftsvereinigung Attraktives Sonthofen AS e.V. Die Teilnahme am Jahresspiel ist einfach: Teilnahmekarte in den Geschäften, die Mitglied der Wirtschaftsvereinigung sind, abstempeln lassen – mit bis zu drei Einkäufen im Gesamtwert von 50 Euro ist man dabei. Die Glücklichen des Februars heißen: Uli Krebber (Foto), Barba-

ra Reschke, Janina Martin und Hendrik Göschel, alle aus Sonthofen.

Herzlichen Glückwunsch! Auch in den kommenden Monaten gibt es wieder die Chance auf attraktive Gutscheine. Lokal einkaufen, Teilnahmekarte abstempeln und gewinnen – so macht Shopping in Sonthofen noch mehr Freude.

After Work bringt Comedy in die ehemalige Filmburg

Am Mittwoch, 01. April, heißt es in der Sonthofer Innenstadt wieder: „After Work – gemeinsam in den Feierabend“. Die beliebte Veranstaltungsreihe lädt von 17:00 bis 20:00 Uhr erneut dazu ein, den Arbeitstag in entspannter Atmosphäre ausklingen zu lassen. Dieses Mal erwartet die Besucherinnen und Besucher ein besonderes Highlight: eine Comedy-Show in der ehemaligen Filmburg Sonthofen.

Im historischen Gebäude des früheren Kinos sorgt ein humorvoller Abend für beste Unterhaltung. Mit dabei sind die beiden bekannten Comedians Johann Theisen (www.johanntheisen.com) und Luca Brosius (www.luca-brosius.de/), die mit ihrem Programm für zahlreiche Lacher und gute Stimmung sorgen werden. Die Gäste dürfen sich auf pointierten Humor, spontane Gags und unterhaltsame Geschichten aus dem Alltag freuen.

Wie gewohnt steht bei „After Work – gemeinsam in den Feierabend“ nicht nur das Programm auf der Bühne im Mittelpunkt, sondern auch das gemeinsame Erleben. Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, sich in lockerer Atmosphäre zu treffen, ins Gespräch zu kommen und den Abend mit kulinarischen Angeboten aus der lokalen Gastronomie zu genießen.

Die Veranstaltungsreihe findet jeden ersten Mittwoch im Monat an wechselnden Orten in der Sonthofer Innenstadt statt. Ziel ist es, Menschen zusammenzubringen und gleichzeitig die Vielfalt der örtlichen Gastronomie und Veranstaltungsorte erlebbar zu machen.

Organisiert wird „After Work – gemeinsam in den Feierabend“ vom Innenstadtmangement und der städtischen Wirtschaftsförderung gemeinsam mit den Initiatoren Anjas Genussvielfalt und Pitbowl Superfood Café. Unterstützt werden die Veranstalter regelmäßig von wechselnden Partnern aus der lokalen Gastronomie. Im April zum Beispiel wird das Team um Louis Baldermann von seinem neuen Pop-up-Café „Plaza“ mit dabei sein.

Der Eintritt ist frei. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, gemeinsam einen unterhaltsamen Feierabend in besonderer Kulisse zu verbringen.

Sonthofen

01. APRIL 2026
17:00 – 20:00 Uhr

FILMBURG SONTHOFEN
(PROMENADESTRASSE 1)

RAHMEN-PROGRAMM:

POWERED BY:

COMEDY-SHOW MIT JOHANN THEISEN UND LUCA BROSIUS

ANJAS GENUSSVIELFALT, PITBOWL SUPERFOOD CAFE UND PLAZA

06. MAI UND 03. JUNI 2026

Verlagssonderthema im Mai

Hallo Frühling!

Platzieren sie ihr Frühlingsangebot im „DER SONTHOFER“.

Nächster Erscheinungstermin: 02.05.2026
Anzeigenschluss: 2 Wochen vor Erscheinung

Anzeigen-Hotline: 0 83 21 / 66 26 0
dersonthofer@werbe-blank.com
www.werbe-blank.com

werbe blank

marketing · design · verlag



Foto: Bergwaldprojekt e.V.

Auch Bergwaldprojekte wurden in der Vergangenheit mit Hilfe des Klimafonds Allgäu gefördert.

60.000 Euro für regionale Klimaschutzprojekte

Im Allgäu gibt es immer mehr Initiativen, die Projekte rund um erneuerbare Energien, klimafreundliche Mobilität, Bildungsarbeit oder Biodiversitätsmaßnahmen voranbringen wollen. Finanzielle Unterstützung bietet dabei der Klimafonds Allgäu, der auch

in diesem Jahr wieder insgesamt rund 60.000 Euro dafür zur Verfügung stellt. Bis zum 30. Juni können Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Schulen, Kommunen und Unternehmen Förderanträge für geplante Klimaschutzprojekte beim Energie- und Umweltzentrum Allgäu (eza!) einreichen, das den Fonds organisatorisch betreut.

In den vergangenen Jahren konnten mithilfe des Klimafonds bereits 39 Vorhaben im Allgäu realisiert werden – darunter Aktionen zum Schutz von Mooren und Bergwäldern, Workshops zum Bau eigener Photovoltaikanlagen bis hin zu Foodsharing-Initiativen.

Finanziert wird der Fördertopf durch Ausgleichszahlungen von aktuell 115 Mitgliedern des Bündnisses klimaneutrales Allgäu. Die beteiligten Unternehmen, Kommunen und Institutionen verfolgen das Ziel, ihre Treibhausgasemissionen konsequent zu senken und langfristig klimaneutral zu wirtschaften. Nicht vermeidbare Restemissionen werden ausgeglichen – ein Teil dieser Mittel fließt in regionale Nachhaltigkeitsprojekte.

Über die Vergabe der Gelder entscheidet ein eigens eingesetztes Gremium aus Vertreterinnen und Vertretern der Bündnispartner. Unterstützt werden Vorhaben, die einen klaren Beitrag zur ökologischen Nachhaltigkeit leisten. Dazu zählen unter anderem Projekte in



Bewegt, seit Generationen.

Ihr Partner für



Unfallschaden? Hilfe ist unsere Leidenschaft!

Wir helfen vom Ersatzwagen über den Gutachter bis zur perfekten fachmännischen Reparatur.



- ✓ Unfallinstandsetzung aller Marken
- ✓ Abwicklung mit allen Versicherungen
- ✓ Autoglas / Instandsetzung und Reparatur
- ✓ Lackierung aller Art
- ✓ Sonderlackierungen / Möbel – u. Industrielackierung
- ✓ Young- & Oldtimer-Lackierungen
- ✓ Ersatzwagenservice

Autohaus Fink GmbH • Sonthoferstrasse 31 • D-87541 Bad Hindelang • Tel.: 08324/445 • www.fink-autohaus.de

den Bereichen erneuerbare Energien, klimafreundliche Mobilität, Umweltbildung oder Artenschutz. Voraussetzung für eine Förderung ist, dass die Projekte ohne finanzielle Hilfe nicht oder nur eingeschränkt umsetzbar wären.

Ausführliche Informationen zu den Förderkriterien sowie die Antragsunterlagen für 2026 sind online unter www.buendnis-klimaneutrales-allgaeu.de zu finden.

Boulespielen

Tourist Info bietet Verleihmöglichkeit

Ab sofort besteht für die Sonthofer Bürger die Möglichkeit, sich über die Tourist-Info ein Boulespiel auszuleihen und mit diesem am Bouleplatz direkt bei der Markthalle zu spielen.

Gegen ein Pfand von 20 Euro können die Boulekugeln zu den Öffnungszeiten der Tourist-Info ausgeliehen werden. Nach Rückgabe erhalten die Bürger die Leihgebühr wieder vollständig zurück.

Zur Abstimmung, ob das Spiel zur gewünschten Zeit zur Verfügung steht, erreicht man das Team Tourismus unter folgenden Nummern: 08321/615-291 oder -292.

Pilotprojekt

Vier starke Leitungen

Die städtischen Kindertageseinrichtungen der Stadt Sonthofen sind in guten Händen: Gleich vier engagierte Leitungskräfte gestalten mit Herz,

Fachkompetenz und langjähriger Erfahrung die pädagogische Arbeit in den städtischen Einrichtungen.

Bewährtes Team mit neuer Verantwortung

Zwei der vier Leitungen (Kristin Brucker, Laura Greiter) sind vielen Familien bereits bekannt. Sie leiten seit mehreren Jahren erfolgreich das Kinderhaus Nord und haben dort gemeinsam mit ihrem Team eine verlässliche, wertschätzende und moderne Betreuungskultur etabliert. Im Oktober 2025 haben sie zusätzlich die Verantwortung für den Kindergarten und die Kinderkrippe Süd übernommen.



Mit dieser erweiterten Aufgabe setzen sie ein starkes Zeichen für Kontinuität und Qualität. Ihr Ziel ist es, bewährte pädagogische Konzepte weiterzuführen, Synergien zwischen den Einrichtungen zu nutzen und gleichzeitig die individuellen Besonderheiten beider Standorte zu bewahren. Dabei steht eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern, transparente Kommunikation sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit im Mittelpunkt.



Kristin Brucker, Laura Greiter, Vanessa Alsabbagh, Monika Betz

Zwei weitere Leitungen mit frischen Impulsen

Komplettiert wird das Führungsteam durch zwei weitere pädagogische Fachkräfte, die jeweils die stellvertretende Leitung in den Häusern übernommen haben. Beide bringen bereits Erfahrung als Gruppenleitung mit und sorgen für neue Perspektiven. Mit viel Engagement setzen sie auf eine offene, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Familien und Mitarbeitenden.

Das Leitungsquartett spricht allen Beteiligten seinen aufrichtigen Dank aus: dem Bürgermeister, dem Sozialreferat, den ElternbeirätInnen sowie den StadträtInnen für das Vertrauen und die konstruktive Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank gilt den engagierten Teams beider Häuser, die die Leitungskräfte von Anfang an mit Offenheit, Tatkraft und Teamgeist begleitet haben und den weiteren Weg gemeinsam gestalten.

ANIMA VERA

FREIE REDNERIN FÜR: Traureden, Trauerreden Abschiedsreden - Grabreden

Vera Huschka
+49(0) 151 190 34028
vhuschka@hotmail.de
www.animavera.de

**Deutsche
Vermögensberatung**

Starke Partner für Ihre finanzielle Zukunft.

**Geschäftsstelle
Otto Wehn**

Bahnhofstr. 24a
87527 Sonthofen
Telefon 08321 7882590

Sitzungstermine April

14. April, 18:30 Uhr
Haupt- und Finanzausschuss
16. April, 18:30 Uhr
Bau- und Umweltausschuss
21. April, 18:30 Uhr
Werkausschuss
28. April, 18:30 Uhr
Stadtrat

Die Sitzungen der Ausschüsse und des Stadtrats finden im großen Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die Tagesordnungen werden durch die örtliche Presse und per Aushang bekannt gegeben. Sitzungstermine und Beschlüsse, die in öffentlichen Sitzungen gefasst worden sind, sind auf der städtischen Webseite unter www.stadtsonthofen.de/stadtpolitik/stadtrat/einsehbar.

Abfallentsorgung



Problemmüll

keine Problemmüllsammlung im April

Blaue Papiertonne 15. Kalenderwoche (07./08./09. April)

Restmülltonne Mittwoch gerade Kalenderwoche

Biotonne Mittwoch ungerade Kalenderwoche

Wertstoffzentrum Sonthofen

(mit Bauschutt, Grünmüll und ZAK-Kaufhaus)
Mo, Di, Do, Fr: 10:00 bis 18:00 Uhr
Mi: 13:30 bis 18:00 Uhr
Sa: 09:00 bis 14:00 Uhr

Bitte stellen Sie Ihre Müllgefäße am Abfuhrtag ab 06:00 Uhr zur Leerung bereit! Mehr Infos unter: www.zak-kempten.de/abfuhrtermine.html.

Nächster Erscheinungstermin

„Der Sonthofer“
02. Mai 2026

Ihre Anzeigen-Hotline
Tel. 08321/6626-0



Geschäftsführer der AWS Ulrich Hüttenrauch mit den Vertretern der Urlaubregion Alpsee-Grünten (v.li.n.re.): Michael Groh, Siegfried Zengerle, Christof Endreß, Ulrich Hüttenrauch, André Eckardt, Birgit Gabriel, Jeanette Keller, Michael Felder

Der Allgäu-Walser-Pass gewinnt den ADAC-Tourismuspreis Bayern

Die Allgäu-Walser-Service GmbH wurde für ihr einzigartiges Vorzeigeprojekt eines digitalen Gästepasskonzepts, den „Allgäu-Walser-Pass“, mit dem ADAC-Tourismuspreis Bayern 2026 ausgezeichnet.

Beim „Allgäu-Walser-Pass“ handelt es sich um einen QR-Code, der unter dem Motto „Ein Code für alle Fälle“ Mobilität, Freizeitangebote und kulturelle Leistungen im Allgäu und Kleinwalsertal bündelt. Mit der Gästekarte, die sowohl digital als auch „offline“ als Papiausdruck erhältlich ist, erhalten Gäste Vergünstigungen bei diversen Leistungsträgern, wie z.B. Bergbahnen, Museen und Schwimmbädern. Zudem können Zusatzangebote auf den Allgäu-Walser-Pass aufgebucht werden. In teilnehmenden Gemeinden, darunter auch Sonthofen, haben Gäste sogar die Möglichkeit, gratis Bus und Bahn zu nutzen.

Nach der offiziellen Verleihung des ADAC-Tourismuspreises in München wurde zwei Wochen später der „Allgäu-Walser-Pass“ im Oberallgäu ausgezeichnet. ADAC-Tourismusvorstand Karlheinz Jungbeck betonte bei seinem Besuch: „Der Allgäu-Walser-Pass hat die Jury überzeugt, weil er eindrucksvoll zeigt, wie Tourismus heute gedacht werden kann: vernetzt, digital, nach-

haltig und konsequent nutzerorientiert. Dieses Projekt ist weit mehr als eine Gästekarte. Es ist ein digitales Ökosystem, das Mobilität, Freizeit, Kultur und Gastfreundschaft intelligent miteinander verbindet“. Das Projekt setzt daher neue Maßstäbe im modernen Tourismus.

Besonders hervorzuheben ist, dass die Umsetzung eine Zusammenarbeit erforderte, wie kaum ein anderes: 40 Orte, rund 9.000 Gastgeber, 150 Ausflugsziele, 20 Verkehrsunternehmen sowie weitere Partner in Tourismus, Technik und Verwaltung waren an dem Projekt beteiligt.

Doch nicht nur Gäste profitieren von dem neuen System. Auch Einheimische haben dadurch die Möglichkeit, den DAHEIM PASS kostenlos auf das eigene Smartphone zu laden und ebenfalls Vergünstigungen bei verschiedenen Leistungsträgern zu erhalten.

Über 220 Millionen Euro bringen Gäste in die Region

Der Tourismus bleibt ein zentraler wirtschaftlicher Motor der Region Alpsee-Grünten. Laut aktueller dwif-Studie „Wirtschaftsfaktor Tourismus 2024“ erzielten Gäste im Jahr 2024 einen Bruttoumsatz von 220,8 Millionen Euro – rund 0,6 Millionen Euro pro Tag.

Durch direkte und indirekte Effekte entstanden 107 Millionen Euro Einkommen, was 6,2 Prozent des regionalen Primäreinkommens entspricht. Rund 3.120 Personen bestreiten ihren Lebensunterhalt vollständig aus touristischer Wertschöpfung. Erstmals wurde zudem ein Beschäftigungsäquivalent ermittelt: 3.850 Arbeitsplätze sind direkt durch touristische Nachfrage gesichert.

Von 3,757 Millionen Aufenthaltstagen entfielen 2,4 Millionen auf Tagesgäste. Übernachtungsgäste erzielten trotz geringerer Aufenthaltszahlen fast die Hälfte der Gesamteinnahmen. Die durchschnittlichen Tagesausgaben lagen bei 58,80 Euro – Übernachtungsgäste gaben mit 130 Euro pro Tag deutlich mehr aus als Tagesgäste (30 Euro). Das Gastgewerbe profitierte mit 56,9 Prozent der Ausgaben am stärksten (125,7 Mio. Euro), gefolgt von Dienstleistungen und Einzelhandel. Zudem erwirtschaftete der Tourismus 24,3 Millionen Euro Mehrwertsteuer und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Stabilität der öffentlichen Hand. „Der Tourismus sichert Einkommen, stärkt lokale Betriebe und schafft Arbeitsplätze – er ist unverzichtbar für unsere Region“, so André Eckardt, Interims-Geschäftsführer der Alpsee-Grünten Tourismus GmbH. Auch Christof Endreß, Aufsichtsratsvorsitzender, betont die Zukunftsfähigkeit des Standorts: „Die Zahlen zeigen klar die wirtschaftliche Stärke und Stabilität unseres Tourismus.“

Kommunalwahl 2026

Sonthofen hat gewählt

Am 08. März waren die Sonthofer Wahlberechtigten aufgerufen, einen neuen Bürgermeister, Stadtrat, Landrat und Kreistag zu wählen. 58,3 Prozent der Wahlberechtigten sind dem Aufruf gefolgt und haben ihre Stimme abgegeben.

Da bei der ersten Wahl noch kein Kandidat für den Bürgermeister- und den Landratsposten feststand, musste noch eine Stichwahl erfolgen. Die Ergebnisse lagen bis zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Das zum Redaktionsschluss noch vorläufige Ergebnis der Wahl des Stadtrats ergab folgende Sitzverteilung im kommenden Sonthofer Stadtrat

CSU 8 Sitze (28 Prozent)
AFD 4 Sitze (11,7 Prozent)
Bündnis 90/Die Grünen
 6 Sitze (18,7 Prozent)
SPD 3 Sitze (11,1 Prozent)
Freie Wähler 7 Sitze (24,1 Prozent)
FDP 2 Sitze (6,3 Prozent)

Somit wurden – vorläufig – folgende 30 Personen in den Stadtrat gewählt

CSU

Buhl Florian, Schwarz Florian, Erbersdobler Klaus, Buhl Anton, Reichart Katharina, Müller Petra, Zint Siegfried, Bechteler Engelbert



AFD

Helfrich Susi, Grysa Julia, Lederle Josef, Hofmann Martin

Bündnis 90/Die Grünen

Jortzig Thomas, Borth Michael, Felber Simone, Werth Henning, Zeilhuber-Lang Monika, Dr. Skudlik Hubert

SPD

Zuchtriegel Mathias, Blaser-Reimund Stefanie, Dr. Wimmer Gerhard

Freie Wähler

Neusinger Martina, Feger Christian, Hauber Stefan, Senkbeil Christa, Müller Petra, Nast-Kolb Hansjörg, Wörndl Marlon

FDP

Lanbacher Christian, Kitzinger Heribert

Bürgertreff Fahrrad



Aktivitäten im April

Treffpunkt Haus Oberallgäu

Frühstückstreff

Dienstags von 08:30 bis 10:30 Uhr. Infos gibt die Freiwilligenagentur unter Tel. 08321/6076213.

Digital fit im Alter

Informationen rund um Smartphone, Tablet und Computer

Montags 11:00 bis 12:00 Uhr Impulsvortrag zu folgenden Themen:

13. April Sicherheit im Internet

20. April Smartphone: Unterwegs mit Bus und Bahn

27. April Smartphone: Einstellungen einfach ändern.

Eine Anmeldung ist erforderlich! Informationen gibt Ulrich Adler unter 08321/723662.

Praktische Hilfen im Umgang mit Smartphone, Tablet und Computer

Sie haben Probleme im Umgang mit Smartphone, Tablet und Computer? Ulrich Adler vom Bürgertreff bietet individuelle Unterstützung im Umgang damit an. Eine Anmeldung ist erforderlich! Informationen unter 08321/723662.

Offene Kartenrunde - NEU

Schafkopf, Rommé, 66, usw.

Ab 10. April jeden 2. Freitag im Monat von 15:00 bis 18:00 Uhr in der Stadtbibliothek Sonthofen, 2. Stock, Achtung: nicht barrierefrei! Eine Anmeldung ist erforderlich! Informationen gibt Klaus Kaiser unter 08321/7808930

Wanderangebote im März

Wandergruppe (ca. 1,5 – 2 Std. / in der geraden KW) Am 02. April, 16. April und 30. April 2026 um 10:00 Uhr. Treffpunkt am Rathausplatz Sonthofen. Infos gibt die Freiwilligenagentur unter Tel. 08321/6076213.

Beratung „Rund ums Älterwerden“

Jeden 2. Dienstag im Monat 15:00 Uhr (nach Vereinbarung). Anmeldung unter Tel. 08321/6601-22.

Aktuelles



Aus dem Seniorenbeirat

Bürgersprechstunde

Im April findet die Bürgersprechstunde am **13. April** von 14:00 bis 16:00 Uhr im Nebengebäude des Rathauses (ehemals Schilderladen Bendel) statt.

Vortrag „Digital fit im Alter“

Gesundheitsangebote, Formulare, Banking oder einfach der Kontakt zu Freunden mithilfe des Internets – viele ältere Menschen möchten online sein, sind sich jedoch unsicher, wenn es um die Nutzung des Internets mit Smartphone, Tablet oder Laptop geht. Der Vortrag von Ulrich Adler soll Interessierte an die elektronischen Medien herantführen und aufzeigen, welche Vorteile (auch mögliche Risiken) mit der Anwendung verbunden sind. Hierzu lädt der Seniorenbeirat am Mittwoch, **22. April**, um 16:00 Uhr in das AlpenStadtMuseum recht herzlich ein; der Eintritt ist frei.

Flyer „Gemeinsam aktiv“

An der Bürgertheke im Rathaus liegt der Flyer mit verschiedenen Angeboten für Seniorinnen und Senioren aus. Zudem kann dieser auch auf der städtischen Webseite unter www.stadt-sonthofen.de/bildung&soziales heruntergeladen werden.

Kontakt zum Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat ist für Fragen und Anregungen, neben den monatlichen Sprechstunden, auch unter folgender Mailadresse erreichbar: SeniorenbeiratSonthofen@web.de

Für Bürgerinnen und Bürger, die auch Interesse haben, sich bei wichtigen Seniorenthemen aktiv einzubringen, besteht immer die Möglichkeit, sich beim Seniorenbeirat unter oben aufgeführter E-Mail-Adresse zu melden. Alternativ können Anliegen auch schriftlich in den Briefkasten des Rathauses eingegeben werden. Bitte als Empfänger: Seniorenbeirat.



Maria und Jan König mit 3. Bürgermeister Josef Zengerle und Seniorenbeauftragter Katharina Reichart



Ursel Brinkmann mit 3. Bürgermeister Josef Zengerle und Seniorenbeauftragter Katharina Reichart



Gabriele und Christian Thum mit 3. Bürgermeister Josef Zengerle und Seniorenbeauftragter Katharina Reichart



Ella Fritz mit 3. Bürgermeister Josef Zengerle und Seniorenbeauftragter Katharina Reichart

Ehrenfest

für die Februar-Jubilare

Im kleinen Kreis verbrachten die Ehrengäste des Monats Februar einen vergnüglichen Nachmittag im Stübli des AlpenStadtMuseums. Sonthofens Dritter Bürgermeister Josef Zengerle begrüßte die Alters- und Ehejubilare herzlich in einer kurzen Rede. Bei Kaffee und Kuchen ergaben sich schnell interessante Gespräche, bei denen so manche Gemeinsamkeit entdeckt wurde. Im späteren Verlauf der Veranstaltung überreichte Zengerle dann zusammen mit der Seniorenbeauftragten



Hannelore Kiefhaber mit 3. Bürgermeister Josef Zengerle und Seniorenbeauftragter Katharina Reichart

Katharina Reichart Blumensträuße sowie Gutscheine und Rotwein als Zeichen der Wertschätzung.



Allianz Bernhard

EHRLICH WÄHRT AM LÄNGSTEN.
Älteste Allianz-Vertretung der Welt
in Familienbesitz

08321 6745244 | allianz-bernhard.de



Jubilare im Februar



90 Jahre alt wurden Ursel Brinkmann, Ella Fritz und Hannelore Kiefhaber.

Ihren **95. Geburtstag** feierte Gerda Worbes.

Goldene Hochzeit hatten Rosa-Maria und Paul Besler, Gabriele und Dr. Christian Thum sowie Maria und Jan König.

Netzmodernisierung

schreitet voran

Seit 2018 haben ca. **8.400 Haushalte** die Möglichkeit, ihren persönlichen Glasfaseranschluss sofort zu beauftragen und zu nutzen. Die Stadt Sonthofen setzt sich weiter für ein stabiles, zukunftssicheres Netz mit Gigabit-Geschwindigkeiten für ihre BürgerInnen und Unternehmen ein und unterstützt damit den digitalen Fortschritt. Seit letztem Jahr können knapp **1.130** weitere Haushalte vom geförderten Glasfaserausbau in Zusammenarbeit mit der

Telekom profitieren und einen direkten Glasfaser-Anschluss bis in die Wohn- bzw. Geschäftsräume zu erhalten.

Und so einfach geht's: Eine kurze Online-Abfrage über telekom.de/glasfaser zeigt, ob die Adresse im Ausbaubereich liegt. Gehört sie dazu, können die Interessierten den Glasfaser-Anschluss und einen Glasfaser-Tarif mit der gewünschten Geschwindigkeit buchen.

Am **10. April und 17. April** können sich alle Glasfaser-Interessierten **je-weils von 11:00 bis 18:00 Uhr** über die Möglichkeiten des Glasfaserausbaus informieren und sich ihren eigenen Anschluss beauftragen. Die Beratungsstunden finden im Rathaus im Besprechungsraum neben dem Haupteingang (ehemals „Schilder Bendel“) statt.

12. THW Radbasar

am 12. April

Pünktlich zum Start in die Fahrradsaison lädt der Förderverein THW Sont-

hofen e.V. am Sonntag, 12. April, zum jährlichen Radbasar ein. Ob Fahrräder, Kinderfahrzeuge, E-Bikes, Inliner oder Kinderwagen – hier findet alles, was auf Rädern unterwegs ist, einen neuen Besitzer.

Der 12. Radbasar des THW Sonthofen findet von 14:00 bis 16:00 Uhr auf dem Gelände des Technischen Hilfswerks in Sonthofen statt. Wer selbst etwas verkaufen möchte, kann seine Artikel zwischen 10:00 und 12:00 Uhr abgeben. Die Vergabe der Verkäufernnummern erfolgt direkt vor Ort. Nicht verkaufte Waren sowie der Erlös können von 17:00 bis 17:30 Uhr abgeholt werden.

Der Erlös dieser Veranstaltung kommt dem Förderverein THW Sonthofen e.V. zugute, der den Ortsverband durch die Anschaffung von Fahrzeugen und Material oder der Kameradschaftspflege unterstützt. Weitere Informationen und Verkaufsbedingungen gibt es auf der Website radbasar.thw-sonthofen.de oder telefonisch und per WhatsApp unter 0160/1783954.



Zuverlässig und diskret
**Haushalts- und
Geschäftsaufösungen**
im gesamten Allgäu



Wir schaffen Ordnung,
wenn Dinge sich verändern. Wir lösen
auf und führen Ihren Umzug durch.
Wir übernehmen Malerarbeiten, Elektro-
installationen oder neue Bodenbeläge.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

T: 08323 / 7099195 · www.neuland-immenstadt.de

Auf dem Weg in eine erfolgreiche Zukunft

ERD-/TIEF BAU

VERKEHRSSICHERUNG

ASPHALTBAU

WINTERDIENST



Die Gärtner GMBH & CO. KG

Oliver Becker | Mittagstr. 28a | 87527 Sonthofen
Tel. 0151/51639161 | www.die-gaertner-allgaeu.de



besonderen Moments gratulierte der Erste Bürgermeister Christian Wilhelm persönlich und nutzte den Besuch, um sich mit der neuen Unternehmerin über künftige Projekte und die enge Zusammenarbeit zwischen Agentur und Stadt auszutauschen.

Werbe-Blank ist weit mehr als eine klassische Werbeagentur – mit starkem Standbein im Verlagswesen prägt das Unternehmen seit Jahrzehnten das Informations- und Werbeprofil der Region. Unter anderem als Verleger des Stadtmagazins „Der Sonthofer“ in partnerschaftlicher Kooperation mit der Stadt Sonthofen. Bis zur Gründung der Allgäu GmbH galt Werbe-Blank als Hauptvermarkter des Allgäus und des Kleinwalsertals.

Generationswechsel

bei Werbe-Blank

In der Sonthofer Werbe- und Mediaagentur Werbe Blank GmbH wurde ein bedeutendes Kapitel Unternehmensgeschichte aufgeschlagen: Nach erfolgreichen 37 Jahren Geschäftsführertätigkeit

hat der Inhaber Andreas Zöbisch die Leitung des Unternehmens in die Hände seiner Tochter Nadine Seimer gelegt, und ihr gleichzeitig die Mehrheitsanteile an der Werbe-Blank GmbH übertragen. Damit wird die über 90-jährige Erfolgsgeschichte des Unternehmens fortgesetzt. Zum Anlass dieses

Die Stadt Sonthofen bedankt sich für das langjährige Engagement von Werbe-Blank als verlässlichem Partner am Wirtschaftsstandort und wünscht Nadine Seimer und ihrem Mann Patrick weiterhin viel Erfolg und Freude beim Gestalten der Zukunft – für die Agentur, die Menschen und die Region.



vhs
Oberallgäuer
Volkshochschule



**Lernen
beginnt
mit
Mut!**

Es starten noch zahlreiche neue Kurse
Info unter: www.oa-vhs.de • 08321-66730



Wirthensohn
BACKWERKSTATT



Frohe Ostern!

www.baeckerei-wirthensohn.de



Wirtschaft & Stadt im Dialog

Erfolgreiches Unternehmerforum

Rund 60 Unternehmerinnen und Unternehmer folgten Ende Februar der Einladung der Stadt Sonthofen zum wiederbelebten Unternehmerforum. Unter dem Motto „Sonthofen 2035 – Wirtschaft und Stadt im Dialog“ wurde das Format nach längerer Pause im Haus Oberallgäu ausgerichtet – und stieß auf große Resonanz. Die Wirtschaftsförderung der Stadt als Veranstalter zeigte sich entsprechend zufrieden mit dem Verlauf des Abends. Im Mittelpunkt stand der sachliche und konstruktive Austausch zwischen Wirtschaft und Stadtpolitik im Vorfeld der anstehenden Bürgermeisterwahl. Statt Wahlkampfreden bot das dialogorientierte Format Raum für konkrete Anliegen, Erwartungen und Zukunftsperspektiven der Sonthofer Wirtschaft.

In moderierten Kleingruppen erarbeiteten die Teilnehmenden zentrale Anforderungen an die künftige Stadtspitze. Themen wie verlässliche Rahmenbedingungen für Unternehmen, schnellere Verwaltungsprozesse, die Sicherung von Fachkräften, Wohnraum für Mitarbeiter oder nachhaltige Stadtentwicklung sowie eine enge und transparente Kommunikation zwischen Rathaus und Betrieben standen dabei im Fokus. Anschließend diskutierten die

fünf Bürgermeisterkandidaten im Rotationsprinzip direkt an den Workshop-Tischen mit den Unternehmerinnen und Unternehmern. Der persönliche Austausch ermöglichte intensive Gespräche auf Augenhöhe und bot beiden Seiten die Gelegenheit, konkrete Ideen und Lösungsansätze zu vertiefen.

Wirtschaftsförderer Andreas Maier zeigte sich erfreut über die hohe Beteiligung: „Die große Resonanz bestätigt, wie wichtig der direkte Austausch zwischen Stadt und Wirtschaft ist. Gemeinsam können wir die Leitlinien für die kommenden Jahre entwickeln und Sonthofen als attraktiven Wirtschaftsstandort weiter stärken.“ Beim anschließenden Imbiss nutzten zahlreiche Gäste die Gelegenheit, Gespräche zu vertiefen und neue Kontakte zu knüpfen.

Tradition und Leidenschaft

Jubiläumsbesuch bei Braunmüller

Einen inspirierenden Einblick in die lebendige Geschichte eines außergewöhnlichen lokalen Unternehmens bot der Besuch von Erstem Bürgermeister Christian Wilhelm im Museum der Schirme in der Bahnhofstraße. Anlass war das 190-jährige Bestehen des Hauses der Familie Braunmüller, das in Sonthofen nicht nur als Schirmgeschäft mit angeschlossenem Museum bekannt ist, sondern als lebendiges Zeugnis regionaler Handwerkskultur und Traditionspflege.

Das Museum präsentiert eine einzigartige Privatsammlung historischer Schirme – vom klassischen Regenschutz bis hin zu kunstvoll gestalteten Son-



nenschirmen aus verschiedenen Epochen. Die Exponate dokumentieren den Wandel dieses Alltagsgegenstands – von handwerklicher Herstellung über modische Accessoires bis zur typischen Gebrauchsgeschichte. Diese Sammlung wurde im Laufe von Generationen von der Familie Braunmüller liebevoll zusammengetragen und chronologisch aufgebaut, sodass Besucher eine Reise durch weit über 180 Jahre Schirmhandwerk und -kultur erleben können. Im Erdgeschoss des Hauses betreibt die Familie nach wie vor ein klassisches Schirm- und Wachwarengeschäft. Darüber hinaus erzählt die Ausstellung im Obergeschoss die Geschichte des Schirmhandwerks und der familiären Unternehmensentwicklung, die ihren Ursprung im 19. Jahrhundert hat und eng mit der lokalen Handwerkstradition verbunden ist.

Erster Bürgermeister Christian Wilhelm überbrachte im Namen des Stadtrates die besten Glückwünsche und betonte ausdrücklich die Bedeutung von inhabergeführten Traditionsbetrieben im gesellschaftlichen Gefüge der Stadt.

„Der Sonthofer“

Die Stadtzeitschrift
nicht bekommen?

Holen Sie die aktuelle Ausgabe
aus der Box bei Werbe-Blank
oder im Rathaus!

Jubiläum

i

Haben Sie ein Jubiläum bzw. eine Unternehmensgründung und freuen sich über einen Besuch der Stadt Sonthofen, dann melden Sie sich bitte bei **Andreas Maier**,
Tel. 08321/615-278 oder E-Mail:
andreas.maier@sonthofen.de.



20 Jahre Allgäu Outlet

Erfolgreiches Jubiläumswochenende

Mit einem Festwochenende hat das Allgäu Outlet Ende Februar sein 20-jähriges Bestehen gefeiert. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie Gäste aus Wirtschaft, Politik und Sport kamen nach Sonthofen, um das Jubiläum mitzuerleben.

Seit der Übernahme des Standorts am 15. Februar 2006 durch Marc Wenz hat sich das Allgäu Outlet zu einem festen Bestandteil des Sonthofer Einzelhandels entwickelt. In den vergangenen 20 Jahren wurden nach Angaben des Unternehmens über sechs Millionen Kundinnen und Kunden begrüßt. Mit rund 3.800 Quadratmetern Verkaufsfläche gilt das Outlet als größte zusammenhängende Einzelhandelsfläche

in Sonthofen und als zentraler Anker für die Innenstadt. Neben seiner wirtschaftlichen Bedeutung ist das Unternehmen ein wichtiger Arbeitgeber in der Region. Zudem zählt das Allgäu Outlet zu den größten Sponsoren für Sport und Kultur im Allgäu.

Für besondere Momente beim Jubiläumswochenende sorgten mehrere Programmpunkte: Der Bürgermeister von Ofterschwang, Alois Ried, gab rund 100 Gästen ein Softeis aus – in Erinnerung daran, dass er zur Eröffnung des damaligen Kaufhauses im Jahr 1976 als Kind dort sein erstes Softeis gekauft hatte. Und der amtierende Sonthofer Bürgermeister Christian Wilhelm schnitt die große Geburtstagstorte an. Im Rahmen der Feierlichkeiten wurden außerdem zwei Mitarbeiterinnen für ihr 20-jähriges Betriebsjubiläum geehrt. Sie sind

seit der Eröffnung im Jahr 2006 Teil des Unternehmens.

Marc Wenz bedankte sich bei der Stadt Sonthofen und insbesondere bei Altbürgermeister Hubert Buhl für den damaligen Vertrauensvorschuss und die politische Unterstützung. Das Jubiläumsjahr soll mit weiteren Aktionen und einem geplanten Sommerfest fortgesetzt werden.

Impressum

Herausgeber: Stadt Sonthofen,
1. Bürgermeister Christian Wilhelm,
Rathausplatz 1, 87527 Sonthofen

Verlag: Werbe-Blank GmbH,
Geschäftsführerin: Nadine Seimer
Oberstdorfer Straße 10
87527 Sonthofen

Redaktion: Stadt Sonthofen
Kerstin Spiegelt, Kristina Müller

**Redaktion
Sonderthema:** Werbe-Blank GmbH

**Anzeigen-
leitung/
-annahme:** Nadine Seimer,
Tel.: 08321 / 66260
dersonthofer@werbe-blank.com

**Design, Lay-
out & Satz:** Werbe-Blank GmbH
Constanze Weidel

Druck: Holzer Druck und Medien,
Weiler-Simmerberg

Auflage: 12.750 Exemplare

Verteilung: Mitverteilung über Kreisbote
direkt an 11.900 Haushalte
in Sonthofen und Ortsteile
sowie Auslage in öffentl.
Einrichtungen, Versand an
Abonnenten, auch außerhalb
Sonthofens.

Titelbild: Sonja Karnath



Gemeinsam für eine
bessere Zukunft –
wir sind für Sie da

Gerne beraten wir Sie:
**Gebietsdirektion
Linda Hoffmann**
Freibadstr. 5
87527 Sonthofen
agentur.hoffmann@zuerich.de





Eröffnung

Pop-up-Espresso-Bar „Plaza“

Seit 01. März bereichert das neue Pop-up-Café „Plaza“ (Promenadestraße 1) die Fußgängerzone in Sonthofen. Das temporäre Konzept setzt auf italienische Essenskultur und hochwertiges Streetfood im To-Go-Format und soll insbesondere das Tagesgeschäft in der Innenstadt beleben.

Die Räumlichkeiten wurden durch die Stadtverwaltung Sonthofen vermittelt. Zur offiziellen Begrüßung statteten Erster Bürgermeister Christian Wilhelm sowie Wirtschaftsförderer Andreas Maier dem neuen Betrieb um Inhaber Louis Baldermann einen Besuch ab und informierten sich vor Ort über das Konzept.

„Plaza“ versteht sich nicht als klassisches Café oder Restaurant, sondern

als urbane Espresso-Bar mit klarem Fokus auf Qualität, Schnelligkeit und Authentizität. Angeboten werden Espresso-Spezialitäten sowie italienische Snacks wie Panini, Focaccia, Cornetti und Cannoli – bewusst im kompakten To-Go-Format. Mit dem auf Laufkundschaft und Berufstätige ausgerichteten Konzept soll insbesondere die Frequenz zu den Tageszeiten gestärkt werden.

Bürgermeister Wilhelm begrüßte die Initiative als positives Signal für die Innenstadtentwicklung. Pop-up-Formate wie dieses böten die Möglichkeit, Leerstände temporär zu beleben, neue Impulse zu setzen und innovative Gastronomiekonzepte niedrigschwellig zu testen. Das Projekt ist zunächst als temporäre Nutzung angelegt und soll in den kommenden Wochen zeigen, wie das Angebot von Bürgern und Besuchern angenommen wird.

Förderlotse

für Unternehmen im Oberallgäu

Unternehmen sowie Gründerinnen und Gründer im Oberallgäu stehen nicht selten vor der Frage: Gibt es für mein Vorhaben eine Fördermöglichkeit und wo bekomme ich die entsprechende Beratung? Der „Förderlotse“ des Landratsamtes übernimmt dabei eine echte Lotsenfunktion: Interessierte werden gezielt an passende Förderstellen oder einschlägige Fördersprechstunden weitervermittelt. So sollen Unternehmen aus dem Oberallgäu leichter von den vielfältigen Förderangeboten auf regionaler, nationaler und europäischer Ebene profitieren.

Die Fördermöglichkeiten können Themen wie Digitalisierung und Innovation im Handwerk, qualitative Verbesserungen bei Gastgeber-Betrieben sowie Modernisierungs- und Erweiterungsvorhaben u.v.m. betreffen, sodass eine Unterstützung für eine breite Palette an Vorhaben möglich ist.

Persönliche Beratungen können unter der Telefonnummer 08321/612-1342 oder per E-Mail an kreisentwicklung@lra-oo.bayern.de vereinbart werden.

Weitere Informationen zu Fördermöglichkeiten und Anlaufstellen erhalten Interessierte auf der Website des Landratsamtes unter www.oberallgaeu.org/bildung-wirtschaft-arbeit-gewerbe-recht/wirtschaftsfoerderung/-kreisentwicklung.

Sonthofen-Berghofen		Telefon 083 21/66 28-0	
Bischof Wir bauen mit Metall.			
- Stahl/Glaskonstruktionen - Arbeiten in Edelstahl - Stahlbau und Schlosserei - Fenster-Türen-Glasfassaden - Automatiktüren; Brandschutz - Sectional-Roll-Falldtore - Garagentore, Markisen			
www.metalibau-bischof.de		© designgruppe koop	

STILVOLLE GRABSTEINE AUS EIGENER HERSTELLUNG	
PROBST <i>Stein und Design</i>	
Filiale Sonthofen: Friedhofstraße 1 · 87527 Sonthofen Tel.: 08321/6076629	
Härtnagel 1 · Kempten · ☎ 0831 · 591360 www.probst-naturstein.de	



Installation der Albert-Schweitzer-Schule

StadtHausGalerie

Zwei Ausstellungen im April

UNTERWEGS

Bis zum 10. April widmet sich die Stadt-HausGalerie Sonthofen mit einer Gruppenausstellung des Verbands Bildender Künstler und Künstlerinnen Baden-Württemberg (VBKW) einem Gegenstand, der sicherlich jeden von uns in irgendeiner Weise betrifft. Unterwegssein – das bedeutet Bewegung, Veränderung, Aufbruch. In der Ausstellung begegnen sich Werke, die das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten: als Reise durch reale Landschaften, als gedanklicher oder seelischer Prozess, als Suche, als Übergang – denn „UNTERWEGS“ meint mehr als nur Fortbewegung. Es wird ein Zustand zwischen dem Hier und dem Dort angesprochen, zwischen Vergangenheit und Zukunft – ein Raum für Reflexion, Veränderung und Begegnung. „UNTERWEGS“ – ein Zustand zwischen Aufbruch und Ankommen, zwischen äußeren Wegen und inneren Reisen.

05. April, 14:00 bis 17:00 Uhr Führung & Künstlergespräch mit Annette Weber

Um Anmeldung wird gebeten in der Tourist-Info, Tel. 08321/615-291 oder tourist-info@sonthofen.de bzw. für Kurzentschlossene in der StadtHausGalerie zu den Öffnungszeiten unter Tel. 08321/8001428.



Wir Gemeinsam Hier! Schwarz-Weiß

Vom 18. April bis zum 03. Mai präsentiert eine Ausstellung in Kooperation mit vier Sonthofer Schulen wieder ausgewählte künstlerische Werke ihrer Schülerinnen und Schüler unter dem Titel „Wir Gemeinsam Hier!“. Ein bereits bewährtes Format, an dem sich dieses Jahr die Albert-Schweitzer-Schule, die Grundschule Berghofer Straße, die Realschule und das Gymnasium Sonthofen beteiligen. Darüber freuen sich die Verantwortlichen der StadtHausGalerie, denn ihnen ist es ein besonderes Anliegen, kommende Generationen an die Themen Kunst und Kultur heranzuführen.

Die Ausstellung zeigt eine große Bandbreite an künstlerischen Arbeiten der Kinder und Jugendlichen aus dem

laufenden Schuljahr. Bei der Auswahl stand das Anliegen im Vordergrund, auf den zur Verfügung stehenden Raum zu reagieren und diesen für die Besuchenden neu erlebbar zu machen. Dem diesjährigen Thema „Schwarz-Weiß“ haben sich die jungen Künstlerinnen und Künstler auf unterschiedliche Weise genähert. Objekte, Installationen, Malerei, Zeichnungen, Drucke und experimentelle Arbeiten präsentieren erstaunliche individuelle Sichtweisen und künstlerische Umsetzungen der Schülerinnen und Schüler im Alter von der ersten bis zur 13. Jahrgangsstufe.

Eine sehenswerte Ausstellung, die spannende Einblicke in die vielseitige kreative Arbeit an den Sonthofer Schulen gibt.

Gut zu wissen



StadtHausGalerie

Marktstr. 12, 87527 Sonthofen

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag, 14:00 bis 17:00 Uhr

Eintritt: für die Schulausstellung frei

Kontakt: Tel. 08321/8001428
stadthausgalerie@sonthofen.de

Weitere Informationen unter



www.stadthausgalerie.de



„Butter, Vieh, Vernichtung“

Sonderausstellung im Museum

Die nächste Sonderausstellung im AlpenStadtMuseum „Butter, Vieh, Vernichtung“ beleuchtet von Ende April bis Ende September die Verflechtung von Landwirtschaft, Ernährungspolitik und nationalsozialistischer Ideologie im Allgäu. Sie zeigt, wie der Agrarsektor in die Kriegswirtschaft eingebunden wurde, welche Rolle bäuerliche Betriebe spielten und wie die rassistische „Blut-und-Boden“-Ideologie die ländliche Gesellschaft prägte. Gleichzeitig wird thematisiert, wie Zwangsarbeit oder die Vertreibung von jüdischen Landwirten und Geschäftsleuten sowie anderen Verfolgten zur Realität der NS-Zeit gehörten.

Anhand von historischen Dokumenten, Fotografien und persönlichen Schicksalen wird ein oft übersehener Aspekt der NS-Herrschaft in der Region dargestellt. Die historische Themenausstellung

läd zur kritischen Auseinandersetzung mit der Vergangenheit ein und stellt die Frage nach ihrer Bedeutung für die Gegenwart.

Der Besuch der Ausstellung ist im Museumspreis enthalten und möglich zu den Öffnungszeiten Dienstag bis Sonntag, 10:00 bis 18:00 Uhr. Nähere Informationen auch zum Rahmenprogramm sind zeitnah verfügbar u.a. auf www.alpenstadtmuseum.de.

Letzte Chance



Noch bis einschließlich Ostermontag, 06. April, kann die aktuelle Sonderausstellung „Moment mal – Denkmal!“ besucht werden. Sie greift die Hürden, Chancen und Möglichkeiten der Denkmalpflege auf und stellt dabei Verbindungen zu aktuellen gesellschaftlichen Trends und Themen her.



**Bergbauern
Sennerei
Hüttenberg**

Unsere Ladenzeiten

Montag bis Samstag: 7-18:30 Uhr
Sonn- und Feiertags: 16-18:30 Uhr

Hüttenberg 9 · 87527 Ofterschwang
Tel. 08321/65454 · www.bergbauern-sennerei.de

VorleseHighlight April

in der StadtBibliothek

Die Freude an Büchern und am Lesen bzw. Entdecken von Geschichten auch schon bei den Kleinsten zu wecken, ist dem Team der StadtBibliothek ein besonderes Anliegen. Daher finden in der StadtBibliothek mittwochs um 15:00 Uhr immer Vorleseaktionen für Kinder ab drei Jahren statt.

Einmal im Monat wird darüber hinaus eine kostenlose Lesung für Kindergarten- und Vorschulkinder an besonderen Orten angeboten. Und weil der April bekanntlich macht, was er will, wird das Thema der April-Lesung noch nicht verraten. Nur so viel: Das Überraschungs-VorleseHighlight findet statt am Mittwoch, 15. April, um 15:00 Uhr in der StadtBibliothek.

Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 08321/609505-10 oder per E-Mail an stadtbibliothek@sonthofen.de. Weitere Informationen zu den Vorlese-Highlights finden sich auch unter www.stadtbibliothek-sonthofen.de.



Save the Date

First Chapter Friday am 17. April

Beim First Chapter Friday haben interessierte Lesende die Möglichkeit, positive Leseerfahrungen mit Gleichgesinnten zu teilen. Die Veranstaltung findet regelmäßig in der StadtBibliothek Sonthofen statt. Der nächste Termin ist Freitag, 17. April, um 15:00 Uhr. Bücherfreundinnen und -freunde sind herzlich eingeladen, ein Lieblingsbuch mitzubringen, um bei Tee und Gebäck in gemütlicher Runde die ersten Passagen oder einen kurzen Abschnitt daraus vorzulesen. Eine Anmeldung oder Mitgliedschaft ist nicht erforderlich.

Folgetermin: 26. Juni, 15:00 bis 17:00 Uhr in der StadtBibliothek

Gut zu wissen



AlpenStadtMuseum

Sonnenstr. 1, 87527 Sonthofen

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag, 10:00 bis 18:00 Uhr

Eintritt: 5 Euro (ermäßigt 4 Euro)
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei

Kontakt: Tel. 08321/3300
alpenstadtmuseum@sonthofen.de
Weitere Informationen unter



www.alpenstadtmuseum.de

StadtBibliothek



StadtBibliothek Sonthofen

Marktstraße 1, 87527 Sonthofen

Öffnungszeiten:

Montag	15:00 bis 19:00 Uhr
Dienstag	15:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	10:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	10:00 bis 12:00 Uhr
	15:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	10:00 bis 12:00 Uhr

Kontakt

Tel. 08321/8001428

stadtbibliothek@sonthofen.de

Weitere Informationen unter www.stadtbibliothek-sonthofen.de



Foto: Anja Regensburger

Bewegende Geschichte

Zweites Theaterprojekt der Mittelschule

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 10aM der Mittelschule Sonthofen laden herzlich zu ihrem Theaterstück „Genoveva S.“ ein. Das Projekt ist eine Kooperation von Beate Schmid (Theaterpädagogin und Regisseurin) und Anja Regensburger (Klassenleiterin der

Klasse 10aM). Die Aufführungen finden am 18. und 19. April im Haus Oberallgäu statt. Durch das Theaterstück wird die Leidensgeschichte der polnischen Zwangsarbeiterin Genoveva Sieradka, die 1940 mit 14 Jahren auf einem Bauernhof bei Oy-Mittelberg tätig war, zum Leben erweckt. Ihr Schicksal mahnt und darf sich niemals wiederholen. Wissenschaftlich begleitet wurde das

Projekt von Dr. Tatjana Weber und Dr. Dieter Weber.

Termine: Samstag und Sonntag, 18. und 19. April, jeweils 18:00 Uhr

Ort: Haus Oberallgäu, Richard-Wagner-Str. 14, freie Platzwahl

Eintritt: frei



Saatgut-Tauschbörse

in der StadtBibliothek

Ab sofort geht die beliebte Saatgut-Tauschbörse der StadtBibliothek Sonthofen wieder an den Start. Das Ziel der Tauschbörse ist es, alte Sorten bzw. sogenannte samenfeste Sorten zu erhal-

KAROSSERIE & LACKZENTRUM OBERALLGÄU

Unfallinstandsetzung

Schadensabwicklung mit der Versicherung

Smart Repair

Möbel- & Industrielackierungen

Einfache WhatsApp Terminvereinbarung: 0151 / 18444363

Karosserie- & Lackzentrum Oberallgäu | Seitz + Mayr GmbH + Co. KG | An d. Eisenschmelze 10 | 87527 Sonthofen

Mehr Informationen:

ten. Das Prinzip ist relativ einfach: Im Frühjahr können HobbygärtnerInnen Samen von Blumen oder Gemüsesorten in der StadtBibliothek abholen, diese aussäen und anbauen. Damit die Börse wieder aufgefüllt wird, sollten nach der Ernte im Herbst die Samenkörner getrocknet zurück zur Bibliothek gebracht werden. Wichtig ist, dass möglichst viel Saatgut zurückkommt, nur so kann die Tauschbörse funktionieren. Darüber hinaus gibt es in der StadtBibliothek zahlreiche Bücher und Zeitschriften rund ums Thema Garten, Anbau und Verwertung. Titel wie „Mini-Hochbeete“, „Selbst gezogen“, „Grundkurs Grüner Daumen“, „Samenwunder“, „Der Kompostgarten“, „Fermentieren“ regen zum Weiterlesen an.



Marco Michel

Theater im April

Angebote im Haus Oberallgäu

Zwei Aufführungen im Haus Oberallgäu erwarten Theaterfreundinnen und -freunde im April. Karten für beide Veranstaltungen gibt es an folgenden Vorverkaufsstellen: Tourist-Info Sonthofen, Tel: 08323/9980078 oder www.karten100@web.de und online www.kulturgemeinschaft-oberallgaeu.de sowie an der Abendkasse jeweils ab 19:10 Uhr.

Die Wirklichkeit ist nicht alles
Schauspiel mit Live-Musik über den Schweizer Musiker Nikolaus Friedli
Fantasie und Wirklichkeit sind die Welten, zwischen denen der an psychischen

Erkrankung leidende Schweizer Musiker Niklaus Friedli mäandert. Sein kurzes, bewegtes Leben war geprägt von Lebenslust und Leidenschaft für die Musik, aber auch von Krisen und Klinikaufenthalten. Es waren aber gerade diese emotionalen Wechselbäder, die es ihm ermöglichten, einen ganz eigenen Musikstil auszubilden und originelle Texte zu schreiben – bis heute unvergessen von jenen, die jemals seine Lieder gehört haben.

Marco Michel wird zu Niklaus Friedli. Er durchlebt verschiedenste Szenen seines Lebens. So taucht er z. B. ein in seine Kindheit, nimmt Songs auf im Studio, spielt Konzerte und versucht, in der Klinik seine Würde nicht zu verlieren. Eingeflochten in die Dramaturgie des Abends, setzt er sich immer wieder ans Klavier, um ein paar seiner Songs zu spielen. Das Berndeutsche, in dem Friedli gesungen hat, ist eine wunderbar poetische Sprache. Marco Michel hat die Lieder in ein Hochdeutsch übersetzt, das die ursprüngliche Poesie bewahrt. Marco Michel, ein begnadeter Solo-Künstler, begeisterte das Theaterpublikum schon mit der berührenden Geschichte über den Schweizer Maler Antonio Ligabue.

Termin: Donnerstag, 09. April, um 20:00 Uhr, **Ort:** Haus Oberallgäu, Richard-Wagner-Str. 14

Braunschlag (Heimat-)Satire von Stefan Vögel nach der Fernsehserie von David Schalko

Ein Wunder muss geschehen, und zwar dringend! Bürgermeister Gerri Tschach hat seine Gemeinde Braunschlag in den finanziellen Ruin getrieben, und da muss eben schnell eine Marienerscheinung her, um Geld in die klammen Kassen zu spülen. Die zahlungskräftigen Pilger, die jetzt endlich in Scharen kommen, überfordern die örtliche Polizei, der hiesige Tierpräparator spürt die nahende Ankunft von Außerirdischen, und die Madonna muss fortan für allerlei Wunder herhalten, die eigentlich keine sind, auch in Sachen Liebe. Bittersüße Komik im Panoptikum der schrägen Dorfgestalten!

Termin: Dienstag, 28. April, um 20:00 Uhr, **Ort:** Haus Oberallgäu, Richard-Wagner-Str. 14

Buchtipps

Das Bibliotheks-Team empfiehlt



Die Hummerfrauen

Beatrix Gerstberger

Ferien an der Küste von Maine zählen zu Minas schönsten Kindheitserinnerungen. Bis zu jenem schicksalhaften Sommer, nach dem sie und ihre Eltern nie mehr dorthin fuhren. Viele Jahre später zieht es Mina nach einem schweren Verlust wieder zurück. Sie landet in einem Hummerfischerdorf bei der 72-jährigen Ann, die in einem gelben Haus am Wasser lebt und allem und jedem mit Härte begegnet außer ihrem blauen Hummer Mr. Darcy, den sie in einem Aquarium im Wohnzimmer hält. Mina fährt mit hinaus aufs Meer und lernt das Fischen von Ann und der 54-jährigen Julie, die bei einem schweren Unfall ihr Gedächtnis verloren hat und nur auf dem Meer sie selbst sein kann. Und hier trifft Mina auch Sam wieder. Sam, der damals in den Ferien nicht von ihrer Seite wich und dessen Familie nach jenem Sommer auch nie mehr dieselbe war. Ein fesselnder Roman von Verlust, Trauer und vom Weitermachen.

Fresko & Tafel Weinhändler

Erinnerung an historisches Gebäude

Das Fresko eines Weinhändlers, das nach der Einschätzung von Experten dem Sonthofer Künstler Heinrich Barth zugeschrieben wird, zierte bis 2019 die Ostseite des Hauses in der Hindelanger Straße 5, in dem sich die ehemalige Weinhandlung Lau befunden hatte. Beim Abbruch des Gebäudes rettete der Bauherr SWW Oberallgäu das Kunstwerk und ließ es durch den Künstler und



Restaurator Otto Diring er wiederherstellen. Das Fresko und eine Tafel mit den wesentlichen Informationen sind nun seit Kurzem im Foyer des Neubaus zu bewundern – als Erinnerung an das historische Gebäude.

Otto Wechs

Verabschiedung aus dem Kulturbeirat

Der Sonthofer Kulturbeirat wurde vom Stadtrat im Jahr 2004 ins Leben gerufen und befasst sich seitdem mit den verschiedenen kulturellen Aktivitäten



und Einrichtungen der Stadt. Seit 20 Jahren, genauer gesagt seit 2006, war Otto Wechs ununterbrochen Mitglied dieses Beirats und vertrat die Sparte Musik. Als langjähriges Vorstandsmitglied der Gesellschaft „Freunde der Musik“ konnte er wertvolles Fachwissen in den Beirat einbringen. Wechs wurde Ende Februar im Rahmen einer Stadtratssitzung von Kulturreferentin Petra Müller und Erstem Bürgermeister Christian Wilhelm aus dem Beirat verabschiedet. Die Stadt Sonthofen dankt Otto Wechs herzlich für seinen langjährigen Einsatz.



Hochzeit

in besonderem Ambiente

Wer sich in Sonthofen das Ja-Wort geben möchte, kann zwischen mehreren Räumlichkeiten wählen. Gerne beraten die Standesbeamten bei der Auswahl. Ab sofort können auch wieder Hochzeiten in der StadtHausGalerie angeboten werden. In den liebevoll sanierten Räumlichkeiten werden ganzjährig wechselnde Kunstaussstellungen gezeigt. Die Hochzeit wäre jeweils Mittwoch- bis Freitagvormittag möglich. Die Terminvereinbarung läuft über das Standesamt unter Tel. 08321/615-245 oder -205.

ALPENSTADT MUSEUM

GESCHICHTE ERLEBEN
im AlpenStadtMuseum Sonthofen

AlpenStadtMuseum, Sonnenstraße 1, 87527 Sonthofen
Di bis So 10 bis 18 Uhr, www.alpenstadtmuseum.de

Allgäu **Sonthofen**

Kletterkurse
für ALLE

Kindergeburtstage
für Kinder ab 6 Jahren

mehr Infos
www.kletterzentrum-sonthofen.de

DAV **KLETTERZENTRUM SONTHOFEN**

DAV Kletterzentrum Sonthofen · Stadionweg 12 · 87527 Sonthofen · Tel. 08321 / 607 6015

ENDE. AUS. ALLES RAUS.

TOTALRÄUMUNG

GESCHÄFTSAUFGABE

**TOTAL
RÄUMUNG**
BIS ZU
51%
REDUZIERT!



... BETTEN
... MATRATZEN
... LATTENROSTE
... OBERBETTEN
... KISSEN
... BETTWÄSCHE
... HEIMTEXTILIEN
... FROTTEEWAREN
... WOHNACCESSOIRES
... HANDWEBTEPPICHE
... ORIENTTEPPICHE
und vieles mehr.

MARKENQUALITÄT ZU RADIKAL GÜNSTIGEN PREISEN!



**Matratzen zu
SONDER-
PREISEN**
Jetzt zugreifen!

NUR FÜR KURZE ZEIT. ALLES MUSS RAUS.

Rudolf-Diesel-Straße 3 • 87527 Sonthofen
Mo. – Fr.: 10:00 – 18:00 • Sa.: 10:00 – 16:00

www.baco.allgaeu.de

BACO

Gottesdienste



Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche

Blumenstraße 7

Gottesdienst: sonntags 09:30 Uhr
und mittwochs 20:00 Uhr

mit Kindergottesdienst Evangelische Gemeinschaft Sonthofen

Raiffeisenhaus, Marktstraße 27

Tel. 08321/7208175

www.eg-sonthofen.de

Gottesdienst: sonntags 10:00 Uhr

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Sonthofen

Siplinger Straße 30 (Rieden)

Tel. 08321/4596

www.efg-sonthofen.de

Gottesdienst: sonntags 10:00 Uhr

Evang.-Methodistische Kirche Sonthofen

Haus Oberallgäu,
Richard-Wagner-Str. 14

Tel. 08321/82037

www.emk-sonthofen.de

Gottesdienst: sonntags 17:05 Uhr

Dienstag bis Sonntag

10:00 Uhr Sonderausstellung „Moment mal – Denkmal!“
s. S. 17, (bis 06. April)
AlpenStadtMuseum

10:00 Uhr Sonderausstellung „Butter, Vieh, Vernichtung“
s. S. 17 (ab Ende April)
AlpenStadtMuseum

Mittwoch bis Sonntag (bis 10.04.26)

14:00 Uhr Ausstellung „UNTER-
WEGS“, s. S. 16
StadtHausGalerie

Mittwoch bis Sonntag (ab 18.04.26)

14:00 Uhr Kunstaussstellung „WIR
GEMEINSAM HIER!“ in Ko-
operation mit Sonthofer
Schulen, s. S. 16
StadtHausGalerie

Mittwoch

15:00 Uhr Vorlesezeit, s. S. 17
StadtBibliothek

Samstag

08:00 Uhr Wochenmarkt
Oberer Markt

01.04.26

17:00 Uhr After Work – Gemeinsam
in den Feierabend, s. S. 5
ehem. Filmburg Sonthofen

05.04.26

14:00 Uhr Künstlergespräch zur
Ausstellung „UNTER-
WEGS“ mit Annette Weber
s. S. 16, StadtHausGalerie

09.04.26

09:30 Uhr Märchenwanderung für
Kinder, Anm. unter maer-
chenhappen@gmail.com,
s. S. 27, Start: Wassertre-
tanlage Bachtel Sonthofen

20:00 Uhr Schauspiel mit Live-Mu-
sik „Die Wirklichkeit ist
nicht alles“, s. S. 19
Haus Oberallgäu

10.04.26

14:00 Uhr Märchenkräuterwan-
derung zur Oberrieder
Kapelle, Anm. bis 16:00
Uhr am Vortag in der Tou-
rist-Info Tel. 08321/615-
291, s. S. 25, Treffpunkt:
Parkplatz Unterried

11.04.26

15:00 Uhr Repair-Café Sonthofen
Anm. und Infos unter www.
repaircafesonthofen.com,
SCHUBladen

12.04.26

12:00 Uhr Familienfest mit Mobil-
ausstellung und verkaufs-
offenem Sonntag, s. S. 26
Fußgängerzone, Innen-
stadt

14:00 Uhr THW Radbasar, s. S. 11
Gelände des Technischen
Hilfswerks Sonthofen

13.04.26

14:00 Uhr Bürgersprechstunde des
Seniorenbeirats
Nebengebäude des Rat-
hauses (ehem. Schilder
Bendel)

15.04.26

10:00 Uhr Workshop „Das Öko-
system Bach, Fluss und
Tümpel kennenlernen“
Anm. beim Naturerleb-
niszentrum Allgäu Tel.
08321/4072315 oder per
E-Mail an info@nez-allga
eu.de, Biberhof



LUMEN BESTATTUNGEN
HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN
Grüntenstraße 21
Telefon 0 83 21.8 55 69

87541 BAD HINDELANG
Marktstraße 24
Telefon 0 83 24.95 33 95

WIR KÜMMERN UNS UM

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten
& Behördengänge.



info@bestattungen-woelfle.de
www.bestattungen-woelfle.de

15:00 Uhr VorleseHighlight April
s. S. 17, StadtBibliothek

17:00 Uhr Vortrag „Internetbetrug“
Caritasverband Kempten-
Oberallgäu, Martin-Luther-
Str. 10b

16.04.26

19:00 Uhr Infoabend Hospizverein Kempten-Oberallgäu e.V.
mit zusätzlichen Infor-
mationen zur Ausbildung
Sterbe- und Trauerbeglei-
tung, keine Anmeldung
erforderlich
Pfarrheim St. Michael

17.04.26

15:00 Uhr First Chapter Friday
s. S. 17, StadtBibliothek

18.04.26

09:00 Uhr Baby-Kind-Basar
Anm. und Fragen unter
basar-altstaedten@gmx.
de, Gasthof Schäffler

11:00 Uhr Bio-Regional-Fairer Markt
s. S. 26, Marktanger

18:00 Uhr Theaterstück der Mittelschule „Genoveva S.“
s. S. 18, Haus Oberallgäu

19.04.26

18:00 Uhr Theaterstück der Mittelschule „Genoveva S.“
s. S. 18, Haus Oberallgäu

22.04.26

16:00 Uhr Vortrag „Digital fit im Alter“, s. S. 10
AlpenStadtMuseum

23.04.26

14:00 Uhr Seniorencafé, s. S. 28
Pfarrheim St. Christoph

**16:00 Uhr Kräuterworkshop „Oxy-
mel – Frühlingsfrisch mit
Kräuterkraft“**
Anm. bis 16:00 Uhr am
Vortrag in der Tourist-Info
Tel. 08321/615-291, s. S.
25, AlpenStadtMuseum

19:00 Uhr Sportgala 2026
s. S. 23, Haus Oberallgäu

24.04.26

14:00 Uhr Azubi X-Perience
Indoor Arena Allgäu

**16:00 Uhr Kräuterworkshop „Tradi-
tionelle Pechsalbe“**
Anm. bis 16:00 Uhr am
Vortrag in der Tourist-Info
Tel. 08321/615-291, s. S.
25, AlpenStadtMuseum

**21:00 Uhr Konzert „Rising
Resistance“**
Vorverkauf im Barfly und
Benders Sonthofen
Barfly, Marktstr. 4

25.04.26

08:00 Uhr Blühbotschafterlehrgang
Anm. bis 10.04.26 unter
Tel. 08321/4072315 oder
per E-Mail an info@nez-
allgaeu.de, Biberhof

**11:00 Uhr Basar „Alles rund ums
Kind“**, Weitere Informatio-
nen unter basar.sonthofen
@web.de, Aula der Staatli-
chen Realschule Sonthofen

28.04.26

**15:00 Uhr Kräuterworkshop „Die
Gundelrebe – Grüne Kraft
pur im Frühling“**
Anm. bis 16:00 Uhr am
Vortrag in der Tourist-Info
Tel. 08321/615-291, s. S.
25, AlpenStadtMuseum

**20:00 Uhr Heimatsatire „Braun-
schlag“**
s. S. 19, Haus Oberallgäu

29.04.26

**15:30 Uhr Kräuterworkshop „Die
Fichte gemeinsam ent-
decken“ für Kinder von
6 – 11 Jahren**
Anm. bis 16:00 Uhr am
Vortrag in der Tourist-Info
Tel. 08321/615-291, s. S.
25, Freizeitanlage Alt-
städten (Schlechtwetter-
alternative: AlpenStadtMu-
seum)

ZAHNARZTPRAXIS & IMPLANTOLOGIE



pfister
ZAHNARZTPRAXIS
DR. DAVID PFISTER
OBERSTDORF

**KOMM
ZU UNS UND
LASS DICH
BERATEN!**

**Feste dritte Zähne an einem Tag
All-on-four™**

**IMPLANTOLOGIE
ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE
PROF. ZAHNREINIGUNG
ZAHNERSATZ
MEISTERLABOR**

**ÖFFNUNGSZEITEN:
MO.-FR.8-12 UND 14-18 UHR
TERMIN VEREINBAREN:
0 83 22 / 6 00 99 94**

**PRAXISADRESSE:
DR. DAVID PFISTER
NEBELHORNSTR. 37
87561 OBERSTDORF**




**Bestattungen
mit Herz**

Ihre Trauer in guten Händen.

- Bestattungsvorsorge
- Beratung und Trauerbegleitung
- Bestattungen aller Art
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Trauerhalle/Abschiedsraum

**Grüntenstr. 30 · 87527 Sonthofen · Tel. 0 83 21 / 24 54
info@bestattungsdienst-herz.de · www.bestattungsdienst-herz.de**

Sporthallen

in den Osterferien geschlossen

Die Stadtverwaltung informiert, dass die städtischen Turn- und Sporthallen sowie die Allgäu Sporthalle und die Sporthalle am Gymnasium während der Osterferien für den Sportbetrieb von Samstag, 28. März, bis einschließlich Sonntag, 12. April, geschlossen sind. Die Schließzeiten werden dazu genutzt, die Grundreinigung der Hallen sowie Bau- und Renovierungsmaßnahmen durchzuführen. Durch die komplette Auslastung der Hallen während des Jahres sind diese Maßnahmen nur in den Ferienzeiten möglich. Mit dieser Regelung sollen natürlich auch die sehr hohen Kosten für Energie- und Gebäudemanagement in den Sporthallen reduziert werden.

Weitere Schließung aufgrund von Abiturprüfungen: Die Turnhalle am Gymnasium ist von Montag, 27. April, bis einschließlich Freitag, 15. Mai (vormittags), aufgrund des Abiturs für den Vereinssport gesperrt.

Save the Date

Sportlerehrung am 23. April

Am Donnerstag, 23. April, ab 19:00 Uhr (Einlass 18:30 Uhr) findet im Haus Oberallgäu die offizielle Sportlerehrung der Stadt Sonthofen für das Sportjahr 2025 statt.

An diesem Abend gibt es zudem alle wichtigen Neuigkeiten zum Thema Sport aus der Alpenstadt. Unter anderem werden Vertreter der Special Olympics Bayern die im Januar 2027 in Sonthofen und den Hörnerndörfern stattfindenden Winterspiele vorstellen.

Durch den Abend führt der Sonthofer Sportreferent Christian Feger. Die Stadt Sonthofen freut sich schon heute wieder, eine Vielzahl erfolgreicher Sportler aus Sonthofen begrüßen und auszeichnen zu dürfen.



Willkommensgruß an den Mai

Maibaumaufstellen auf dem Marktanger

Wie jedes Jahr wird am Freitag, 01. Mai, der Wonnemonat mit einem Fest auf dem Marktanger begrüßt, zu dem auch der traditionelle Maibaum aufgestellt wird. Veranaltet wird die Feier von der Stadt Sonthofen in Kooperation mit dem Gebirgstrachtenerhal-



Der Frühling kommt.
Jetzt umrüsten!

- Riesenauswahl
- Top Preise
- Reifeneinlagerung

point S Reifen Schubert GmbH
Reifen, Räder, Auto-Service.
Mittagstraße 10 • 87527 Sonthofen-Rieden • Tel.: 08321-66120
info@reifen-schubert.de • www.reifen-schubert.de

tungsverein Edelweiß Sonthofen e.V. und dem Förderverein des Technischen Hilfswerkes e.V. mit Unterstützung der Stadtkapelle Sonthofen.

Die Sonthoferinnen und Sonthofer sind herzlich eingeladen, ihren Maiausflug mit einem Besuch der Veranstaltung auf dem Marktanger zu verbinden. Ab 11:00 Uhr beginnt die Feier mit einem zünftigen Frühschoppen; für musikalische Begleitung sorgt das Duo „Hans & Franz“. Der Maibaum wird dann um 13:00 Uhr aufgerichtet, um 13:30 Uhr begrüßt der neu gewählte 1. Bürgermeister die Besucherinnen und Besucher. Im Anschluss daran werden Erwachsene und Kinder mit einem bunten Rahmenprogramm unterhalten. So wird u. a. die Jugendgruppe des GTEV „Edelweiß“ e.V. Platteln präsentieren. Für musikalische Begleitung sorgen die Stadtkapelle Sonthofen sowie das

Nachwuchsorchester „Brasselbande“. Die Bewirtung mit Kaffee, Kuchen und Getränken übernimmt der GTEV Edelweiß, Grillspezialitäten werden vom Förderverein des Technischen Hilfswerkes angeboten. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in die Markthalle verlegt. Der Eintritt ist frei.

Stadtfest am 11. Juli

Bewerbungsunterlagen erhältlich

Das Stadtfestgremium weist darauf hin, dass ab sofort die Bewerbung für das „Sonthofer Stadtfest“ am 11. Juli möglich ist. Bewerbungsunterlagen können bis zum 15. Mai abgegeben werden. Spätere Bewerbungen können aus organisatorischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden. Bewerben für das Stadtfest können sich allerdings nur Vereine, karitative und

soziale Einrichtungen und Gastronomiebetriebe aus Sonthofen und den Nachbargemeinden. Alle Bewerbungen werden vom Stadtfestgremium (Vertreter der Stadtratsfraktionen und der Verwaltung) gesichtet, von diesem wird auch über eine Zulassung entschieden. Die Standplätze der Bewerber werden ebenfalls vom Stadtfestgremium zugewiesen.

Bewerbungsunterlagen

Bewerbungsbögen sind ab sofort im Rathaus (Team Sport/Veranstaltungen 2. Stock, Zimmer C4 oder per E-Mail an melanie.bader@sonthofen.de) erhältlich, können aber auch direkt im Internet (www.stadtfest-sonthofen.de) heruntergeladen werden. Umfassende Informationen über das Sonthofer Stadtfest (Bühnenprogramme, Kinderangebote etc.) werden ebenfalls zeitgerecht im Internet veröffentlicht.

Kräuterprogramm im April



Mit gleich fünf Veranstaltungen läuten die Sonthofer Kräuterfrauen die Frühlingszeit ein. Für diese gilt: Anmeldung in der Tourist-Info Sonthofen, Rathausplatz 1, Tel. 08321/615-291 oder E-Mail tourist-info@sonthofen.de bis 15. Dezember, 16:00 Uhr. Mit Allgäu-Walser-Pass gibt es 20 Prozent Ermäßigung.

Märchenkräuterwanderung zur Oberrieder Kapelle mit Kräuterfrau Conny Kroll

Teilnehmende erwartet eine ganz besondere Wildkräuter-Wanderung mit Geschichten aus einer anderen Zeit, in der Kräuter, Märchen und Mythen noch untrennbar miteinander verbunden waren.

Termin: Freitag, 10. April, 14:00 bis 15:30 Uhr, **Treffpunkt:** Parkplatz Unterried, **Kosten:** 7 Euro

Workshop „Oxmel – Frühlingsfrisch mit Kräuterkraft“

mit Kräuterfrau Daniela Hartmann
Teilnehmende erfahren, wie man mit Oxymel, einem altbewährten Naturtonikum aus Essig, Honig und frischen Frühlingskräutern, die Vitalität stärken und sanft in Schwung kommen kann. Gemeinsam wird ein

Oxymel aus Frühlingskräutern hergestellt – ideal zur Unterstützung von Leber, Verdauung und Stoffwechsel.

Termin: Donnerstag, 23. April, 16:00 bis 17:30 Uhr, **Ort:** AlpenStadtMuseum, Sonnenstr. 1, **Kosten:** 10 Euro (zzgl. 10 Euro Material)

Workshop „Traditionelle Pechsalbe“ mit Kräuterfrau Susanne Malcher

Pechsalbe ist ein uraltes Hausmittel, das aus Baumharz hergestellt wird und auch heute in der Volksheilkunde noch als Wund- und Heilsalbe verwendet wird. Teilnehmende stellen ihre eigenen Bio-Pech-Salben her und erfahren viel Wissenswertes über das Gold des Waldes.

Termin: Freitag, 24. April, 16:00 bis 17:30 Uhr, **Ort:** AlpenStadtMuseum, Sonnenstr. 1, **Kosten:** 10 Euro (zzgl. 8 Euro Material)

Workshop „Die Gundelrebe – Grüne Kraft pur im Frühling“ mit Kräuterfrau Andrea Danzer

Teilnehmende erfahren alles rund um den wertvollen Gundermann und andere Frühlingsboten. Gemeinsam wird ein Gundelrebenöl hergestellt.

Termin: Dienstag, 28. April, 15:00 bis 16:30 Uhr, **Ort:** AlpenStadtMuseum, Sonnenstr. 1, **Kosten:** 10 Euro

Workshop „Die Fichte gemeinsam entdecken“

für Kinder von 6 bis 11 Jahren mit Kräuterfrau Katja Gehring

Die Fichte ist ein allgegenwärtiger Baum im Oberallgäu. Bei einer gemeinsamen Reise durch den Wald lernen Kinder von sechs bis elf Jahren spielerisch, selbstentdeckend und ganzheitlich die Fichte kennen. Sie erfahren viel über die Heilwirkung und die Verwendung der Fichte in der Küche. Gemeinsam wird ein Fichtenbadesalz hergestellt. Danach wird die Fichte nach einfachen Rezepturen zu einem leckeren Fichtenspitzenaufstrich verarbeitet, außerdem wird ein schmackhafter Nachtisch hergestellt. Hierfür bitte zwei kleine Schraubgläser mitbringen.

Termin: Mittwoch, 29. April, 15:30 bis 17:00 Uhr, **Ort:** Freizeitanlage Altstädten, bei schlechtem Wetter im AlpenStadtMuseum, Sonnenstr. 1, **Kosten:** 7 Euro (zzgl. 4 Euro Material)



Bio-Regional-Fairer Markt

am 18. April in Sonthofen

Der Bio-Regional-Faire Markt, der am 18. April in der Zeit von 11:00 bis 17:00 Uhr in und um die Markthalle stattfindet, zeichnet sich wieder einmal durch seine große Vielfalt aus. Schlendern, stöbern, probieren. Kaffee trinken, selbstgebackenen Kuchen oder kulinarische Köstlichkeiten genießen – das und noch vieles mehr bietet zum 14. Mal der Faire Markt in Sonthofen. Für die Kinder gibt es ein abwechslungsreiches Mitmach-Angebot von Stoffdruck bis hin zum Papiervogel-Basteln und noch einiges mehr. Ebenso bieten die Sonthofer Kräuterfrauen ein interessantes Programm an.

An knapp 30 Verkaufsständen können Besucher faire Waren aus dem Welthandel, regionale Lebensmittel, nachhaltige Textilien, handgemachte Dekoartikel, Kräuterspezialitäten, Obstbäume und vieles mehr erwerben. Informationsstände zu unterschiedlichen Themen runden das Angebot ab. Ein abwechslungsreiches und buntes Rahmenprogramm begleitet die Veranstaltung. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. In der ehrenamtlich betriebenen Cafeteria gibt es köstlichen Kaffee und hausgemachten Kuchen. Die gesamten Einnahmen des Marktes werden an eine gemeinnützige Einrichtung gespendet.

Mitmachangebote für Kinder:

- Stoffdruck mit Petra Kortmann (gegen Gebühr)
- Kreatives Mitmach-Angebot der evang. meth. Kirche für Jung und Alt (kostenlos)

Workshops der Kräuterfrauen

kostenlos für Klein und Groß

- 12:00 Uhr Mörsern von Blütenzucker
- 14:00 Uhr Herstellen von Kräutersalz

- 15:00 Uhr Kräuterwanderung Kalvarienberg

Die Workshops finden am Stand der Kräuterfrauen in der Markthalle statt. Treffpunkt für die Kräuterwanderung ist ebenfalls am Stand der Kräuterfrauen.

Cafeteria

Für die Arbeiten in und um die Cafeteria wird dringend ehrenamtliche Mithilfe benötigt. Jeder, der Lust hat, einen Kuchen zu backen oder in der Cafeteria für zwei Stunden auszuhelfen, wird gebeten sich bei der Stadt Sonthofen, beim Fachbereich Sport/Veranstaltungen (Tel. 08321/615-204), zu melden. Die Stadtverwaltung und die Steuerungsgruppe Fairtrade würden sich sehr freuen, wenn möglichst viele Personen, auf die eine oder andere Weise mithelfen und zum Erfolg des Marktes beitragen würden.



Für vorgemerkte Kunden gesucht:
Häuser, Grundstücke und ETW

87527 Sonthofen-Altstädten · Tel. 08321/71999
www.immobilien-allgaeu.com

Parkmöglichkeiten stehen während sämtlicher Veranstaltungen ausreichend auf dem Marktanger bzw. auf den öffentlichen Parkflächen zur Verfügung.

Verkaufsoffener Sonntag

mit Fahrzeug- & Fahrrad-Spezial

Der Frühling hält Einzug in Sonthofen – und mit ihm der nächste verkaufsoffene Sonntag am 12. April, der Shopping, Mobilität und Familienerlebnis auf besondere Weise verbindet. Von 12:00 bis 17:00 Uhr öffnen die Geschäfte in der Innenstadt ihre Türen und präsentieren attraktive Angebote sowie die neuesten Frühjahrs- und Sommertrends. Frische Farben, leichte Stoffe und aktuelle Kollektionen laden zum entspannten Bummeln und Inspirieren ein. Ein besonderes Highlight ist die große Fahrzeugausstellung, bei der zahlreiche regionale Autohäuser ihre neuesten



Foto: Hans Fili

Modelle präsentieren. Besucherinnen und Besucher haben die Gelegenheit, sich über aktuelle Entwicklungen, moderne Technik und innovative Mobilitätslösungen zu informieren.

Passend dazu steht der Sonntag auch im Zeichen des Fahrrads: Der örtliche Fahrradhandel stellt Trends und Neuheiten vor, während die Radvereine Mountainbike Allgäu e.V. und RSV Sonthofen e.V. mit einem Parcours für Kinder Geschicklichkeit und Fahrspaß erlebbar machen. Ergänzend dazu begeistert Zauberer Thomasius mit seinen Tricks und Luftballonfiguren das jüngere Publikum, während ein Kinderkarussell für fröhliche Runden sorgt. Entlang der Fußgängerzone laden Imbisswagen zu einer genussvollen Pause ein. Darüber hinaus verwöhnt die örtliche Gastronomie ihre Gäste mit einem breit gefächerten Angebot, bei gutem Wetter natürlich auch auf den einladenden Terrassen. Und nicht vergessen: Wer seinen Einkauf auf einer Teilnahmekarte des Sonthofer Jahresspiels bestätigen lässt, kann monatlich einen der vier 50-Euro-Einkaufsgutscheine gewinnen! Der verkaufsoffene Sonntag in Sonthofen verspricht damit einen abwechslungsreichen Tag für die ganze Familie – ein frühlingshafter Mix aus Einkaufen, Staunen, Genießen und Erleben.

Sonthofen verlost

Teamstartplatz für die TOUR Transalp

Sonthofen war schon mehrfach Startort der TOUR Transalp. Das letzte Mal im Jahr 2017. An dieser internationalen Radsportveranstaltung nehmen ca. 750 Rennradfahrer aus über 35 Nationen teil. Gestartet wird am 21. Juni in Lienz/Osttirol, Ziel ist am 27. Juni in Riva del Garda. Die Stadtverwaltung Sonthofen verlost einen der begehrten

ten Teamstartplätze an ambitionierte Radsportler aus der Stadt, die sich zutrauen, die sieben Etappen mit 16.600 Höhenmetern, 788 Kilometern und 15 Pässen zu meistern.

Ein Teamstartplatz kostet bei regulärer Anmeldung stolze 2.598 Euro, beinhaltet aber umfassende Leistungen des Veranstalters. Die Gewinner des Teamstartplatzes müssen allerdings alle weiteren Kosten (wie Übernachtung in den Etappenorten, Transfer etc.) eigenständig tragen.

Anmeldeschluss zur Verlosung 17. April

Wer an der Verlosung teilnehmen möchte, reicht bis spätestens 17. April eine Bewerbung bei der Stadt Sonthofen, Fachbereich Sport/Veranstaltungen, Rathausplatz 1, 87527 Sonthofen oder per E-Mail an: katharina.haberstock@sonthofen.de mit folgendem Inhalt ein:

- Name der Teammitglieder (Frau/Frau, Mann/Frau, Mann/Mann)
- Anschrift
- Jahrgang
- Jahreskilometer auf dem Rennrad
- eine Bestätigung, dass im Falle des Gewinns des Startplatzes auch tatsächlich gestartet wird

Einzigste Bedingung der Stadt ist, dass das Team, das den Startplatz gewinnt, dann als „Team Alpenstadt Sonthofen“ an den Start geht. Infos zur Veranstaltung im Internet unter www.tour-transalp.de. Die Verlosung des Startplatzes findet im Rahmen der diesjährigen Sportlerehrung am 23. April ab 19:00 Uhr im Haus Oberallgäu statt (unter Ausschluss des Rechtsweges).

Böhmischer Blasmusik-Abend der Holz & Blech Chaoten

Seit mittlerweile über 13 Jahren sorgen die Holz & Blech Chaoten ganz getreu ihrem Motto „böhmisch, mährisch, dieg’e“ für Stimmung auf den verschiedensten Veranstaltungen. Am Samstag, 02. Mai, laden sie aus diesem Anlass wieder in den Schäffler Saal, Am Anger 8, nach Altstädten ein. Auf dem diesjährigen „Böhmischen Abend“ erwartet Blasmusikbegeisterte und



Freunde der geselligen Abendunterhaltung eine bunte Mischung aus dem Jahresprogramm: böhmisch-mährische, traditionelle und moderne Blasmusik gespickt mit Solo-Darbietungen.

Geöffnet werden die Pforten bereits um 18:30 Uhr, um 20:00 Uhr starten die Holz & Blech Chaoten dann mit einem bunten Programm in einen unbeschwerten Blasmusikabend. Für das leibliche Wohl ist mit Essen und Getränken natürlich bestens gesorgt. Der Eintritt ist wie immer frei. Eine Sitzplatzreservierung ist erforderlich unter: E-Mail info@holz-blech-chaoten.de oder telefonisch unter 08321/86475 oder 0151/46638342. Weitere Infos finden sich unter www.holz-blech-chaoten.de www.facebook.com/holzundblech.

Die Holz und Blech Chaoten freuen sich auf zahlreichen Besuch und einen unterhaltsamen, fröhlichen Blasmusikabend.

Auf der Spur der Weißen Frau

Märchenwanderung für Kinder

Das Familienzentrum Rockzipfel veranstaltet am Donnerstag, 09. April, gemeinsam mit Märchenhappen ein Ferienangebot für Kinder im Grundschulalter. Die Märchenwanderung „Das verwunschene Brunnengeheimnis“ findet von 09:30 bis 12:00 Uhr statt. Gemeinsam begeben sich die Teilnehmenden auf die Spur der Weißen Frau, einer Sonthofer Sagengestalt. Start ist an der Wassertretanlage im Bachtel in Sonthofen (Bachtelweg 1). Um festes Schuhwerk und Rucksack mit Brotzeit wird gebeten. Die Unkosten belaufen sich auf 17 Euro pro Kind (bei

Geschwistern zusammen 30 Euro). Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an www.maerchenhappen@gmail.com.



(v.li.n.re.): Kirsten Pallacks, Marlies Breher (beide Vorstand Süddeutsche Kinderhospiz-Stiftung), Hans-Peter Dierck (Steuerberater a.D. aus Sonthofen), Renate Böwing-Jaensch (Vorstand Süddeutsche Kinderhospiz-Stiftung)

Möchte etwas zurückgeben

Zustiftung an Kinderhospiz St. Nikolaus

Hans-Peter Dierck, Steuerberater a.D. aus Sonthofen, unterstützt das Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach mit einer äußerst großzügigen Zustiftung von 50.000 Euro. „In meinem Beruf war ich so erfolgreich, dass ich jetzt etwas zurückgeben kann“, so Hans Peter Dierck. Er selbst hatte es als junger Mensch zunächst nicht leicht, in eine erfolgreiche Berufslaufbahn zu starten.

Beitrag zur Linderung leisten

„Ich wurde 1943 geboren. Mein Vater ist im Krieg gefallen, meine Mutter war noch in der Ausbildung. Daher weiß ich, was Armut bedeutet“, erzählt er. „Schulgeld für eine höhere Schule konnten wir uns nicht leisten. So blieb nur der beschwerliche Gang

über den Zweiten Bildungsweg, den ich neben einem Job an Abenden und Wochenenden bis zum Steuerberater bewältigt habe.“ Jetzt unterstützt er die Süddeutsche Kinderhospiz-Stiftung, Trägerin des Kinderhospizes St. Nikolaus. „Ich möchte einen Beitrag zur Linderung dieser chronischen Unterfinanzierung leisten. Die Arbeit des Kinderhospizes, das den erkrankten Kindern und ihren Familien in dieser schweren Lebenssituation spürbare Entlastung und liebevolle Unterstützung schenkt, verdient ebenso wie der wertvolle ambulante Dienst höchste Anerkennung“, so Dierck.

Große Dankbarkeit seitens der Süddeutschen Kinderhospiz-Stiftung

Marlies Breher, Renate Böwing-Jaensch und Kirsten Pallacks vom Vorstand der Süddeutschen Kinderhospiz-Stiftung nahmen die Zustiftung mit großer Dankbarkeit entgegen. „Da Kinderhospize in Deutschland nicht kostendeckend finanziert werden, sind das Kinderhospiz und der ambulante Dienst auf Spenden angewiesen. Zustiftungen wie diese stärken das Grundstockvermögen dauerhaft und sichern langfristige Erträge, was für den Erhalt unseres Kinderhospizes äußerst wichtig ist“, so Vorstandsvorsitzende Marlies Breher.

Über das Kinderhospiz St. Nikolaus

Das Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach eröffnete 2007 als erstes stationäres Kinderhospiz in Süddeutschland. Es begleitet unheilbar und lebensverkürzend erkrankte Kinder, Jugendliche und deren Familien von der Diagnose über die Krankheits- und Sterbephase bis hin zur Trauerbegleitung. Neben medizinischer und pflegerischer Versorgung steht die Entlastung der ganzen Familie im Mittel-

punkt. Sowohl die erkrankten Kinder als auch deren Geschwister und Eltern werden während ihrer Aufenthalte liebevoll von einem multiprofessionellen Team begleitet.



Insekten-Sinkflug stoppen

NEZ-Lehrgang zum Blühbotschafter

In Deutschland ist die Biomasse der Fluginsekten in den vergangenen 30 Jahren um fast 80 Prozent zurückgegangen. Allein bei den Wildbienen steht die Hälfte der Arten auf der roten Liste. Doch nicht nur die Bienen sind in Gefahr, sondern auch Schmetterlinge und viele andere Insekten. Um gemeinsam den Sinkflug der Insekten zu stoppen, haben sich in den vergangenen Jahren rund 200 Ehrenamtliche aus dem süddeutschen Raum zu „Blühbotschaftern“ ausbilden lassen. Ihr Ziel: das Nahrungsangebot und die Lebensräume für Insekten wieder vergrößern. In diesem Jahr findet die Ausbildung erneut im Biberhof in Sonthofen statt. Der fünftägige Lehrgang zum Blühbotschafter vermittelt fundiertes theoretisches Fachwissen über ökologischen Zusammenhängen von Pflanzen und ihren Bestäubern und zeigt konkrete Handlungsfelder auf. Bei Exkursionen, etwa zum Biohof St. Johann in Kamm-lach oder in den Gemeinschaftsgarten Hortus Natura in Kempten, sowie bei einem abschließenden Praxistag wird das Gelernte vertieft und angewendet. „Mit diesem Wissen können Teilnehmende wirkungsvolle Projekte entwickeln und umsetzen, ihr Umfeld informieren und sich beispielsweise in ihrer Nachbarschaft oder Kommune für mehr biologische Vielfalt engagieren“, berichtet Anna-Lena Hummler vom NEZ. „Der Lehrgang richtet sich unter anderem an Gartenliebhaber, Naturschützer, Imker, Landwirte, Hausmeister und kommunale Bauhofmitarbeiter ebenso

wie an Planer, Architekten und Pädagogen. Kurz gesagt: an alle, die sich für blütenreiche und insektenfreundliche Gärten, Siedlungen und Landschaften einsetzen möchten.“ Der Blühbotschafter-Lehrgang wird im Rahmen des Projekts Zukunftsgrün gefördert mit Mitteln des Interreg-Programms Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein und der elobau Stiftung. Die Kosten für die Teilnahme betragen 120 Euro. Folgende Termine sind vorgesehen: 25. April., 23. Mai, 27. Juni und 18. Juli. Im Herbst gibt es darüber hinaus einen Praxistag zur Anlage ökologisch wertvoller und klimawandelangepasster Flächen. Anmeldung bis zum 10. April unter: NEZ-Allgäu, Auf der Gerbe 2, 87527 Sonthofen, E-Mail: info@NEZ-Allgaeu.de, Tel. 08321/4075886. Weitere Informationen gibt es auch auf der Website des NEZ unter www.nez-allgaeu.de.

Gesprächskreis

für pflegende Angehörige

Für Angehörige von Menschen mit Demenz findet jeden ersten Dienstag im Monat, von 18:00 bis 19:30 Uhr ein Gesprächskreis im Caritaszentrum, Martin-Luther-Str. 10b in Sonthofen statt. Dieser bietet die Möglichkeit zum Austausch und Gespräch, zum Teil werden auch Informationen/Kurzvorträge zu pflegerelevanten Themen angeboten. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 0831/960880-23 oder E-Mail fachstelle-pflege@caritas-oa.de.

Seniorenachmittag

in der Pfarrei St. Christoph

Die Pfarrei St. Christoph lädt Seniorinnen und Senioren am Donnerstag, 23. April, um 14:00 Uhr zu einem Nachmittag mit Kaffee und Kuchen ins Pfarrheim ein. Um Anmeldung wird gebeten bei Gabi Beer, Tel. 08321/84303.

Internetbetrug

Vortrag der Polizei

Am Mittwoch, 15. April, um 17:00 Uhr findet im Caritasverband Kempten-Oberallgäu, Martin-Luther-Str.10b in Zusammenarbeit mit der Polizei ein

Blutspendetermin



Wir laden Sie herzlich ein, Ihr Blut zu spenden:

Freitag, 17. April, von 16:00 bis 20:00 Uhr in der Mittelschule Sonthofen, Hindelanger Str. 21. Terminreservierung und aktuelle Informationen unter www.blutspendedienst.com.

Vortrag zum Thema „Internetbetrug“ statt. Dieser klärt auf über gängige Betrugsmaschen und gibt praktische Tipps zur sicheren Online-Nutzung sowie Hinweise, wie man verdächtige Aktivitäten meldet und sich schützt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Dozentenprofil der vhs

Lernen beginnt mit Mut

Die Oberallgäuer Volkshochschule steht für Bildung, Begegnung und persönliche Entwicklung. Mit einem vielfältigen Kursangebot und engagierten Dozentinnen und Dozenten schafft sie Räume für neues Wissen, kreative Entfaltung und lebendigen Austausch. In den kommenden Ausgaben des „Der Sonthofer“ werden ausgewählte Dozentenprofile sowie spannende Kurse aus dem aktuellen Programm vorgestellt. Den Anfang macht Günther Klee, der einfach „fantastisch elastisch“ ist. Während andere in Rente gehen, geht Günther in die Standwaage – und das nicht nur einmal pro Woche. Von Rast keine Spur, von Rost auch nicht: Günther zählt 76 Lenze und sieht einfach blendend aus. Schon sein ganzes Leben lang ist Sport sein Metier: Vierzig Jahre lang unterrichtete er an der Sonthofener Mittelschule Sport und Technik, und seit 1989 – dem Jahr des Mauerfalls – gibt er an der Oberallgäuer Volkshochschule Gymnastikkurse. Zum großen Teil sind seine Schüler genauso lange dabei und von „Schülern“ kann eigentlich keine Rede mehr sein. Vor Kurzem war er auf dem Kilimandscharo und versichert, dass man dafür „normal fit“ sein müsse. Und schickt hinterher: „Aber ich merk langsam, dass ich alt werde – ich spür’s



Foto: Elmar Jonietz

(v.li.n.re.): Brigitte Neve, Andrea Funke, Ingrid Häusler, Bernd Neve, Erika Frey, Helga Bodlin und Christa Riegger

in den Knochen.“ Dazu der Kommentar der vhs: „Echt jetzt? Günther, wir glauben dir kein Wort! Sondern bewundern dich! Weiter so Sportsfreund, du bist auf dem richtigen Kurs!“

St. Michael Chor

Verabschiedungen

Mit einem feierlichen und zugleich emotionalen Moment verabschiedete der St. Michael Chor Sonthofen mehrere langjährige Sängerinnen und Sänger aus seinen Reihen. Gemeinsam blickten die Geehrten auf beeindruckende 238 Jahre aktives Singen zurück – ein Zeichen außergewöhnlicher Treue, musikalischer Leidenschaft und tief verwurzelter Verbundenheit zum Chor. Darunter befanden sich auch der 1. und 2. Vorstand, Brigitte und Bernd Neve, die 26 Jahre lang die Geschicke des Chores geleitet haben. Darüber hinaus sangen beide über mehr als 40 Jahre hinweg bei Gottesdiensten und Konzerten als Solisten in Sopran und

Tenor. In dieser Zeit prägten die beiden mit Engagement, Herzblut und organisatorischem Geschick das musikalische und gemeinschaftliche Leben des Chores. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung würdigten Pfarrer Kühn, der Chorvorstand, Ehrendirigent Heinrich Liebherr sowie die 2. Bürgermeisterin Ingrid Fischer das langjährige Engagement des ausscheidenden Vorstandspaares. Sie betonten, wie prägend dessen Arbeit für den Chor gewesen sei: musikalisch bereichernd, organisatorisch verlässlich und stets getragen von großem persönlichem Einsatz. Mit ihrem Wirken hätten sie maßgeblich zum Gemeinschaftsgefühl beigetragen, alle Register gezogen, um den St. Michael Chor tatkräftig zu fördern, und ihn zu einem Aushängeschild des kirchlichen Lebens in Sonthofen gemacht. Bernd Neve wurde für seine Verdienste als 1. Vorsitzender zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Seine Frau Brigitte ist bereits seit mehreren Jahren Ehrenmitglied des Chors. Für ihren außergewöhnlichen Einsatz und ihre 40 jährige Tätigkeit als Schatzmeisterin erhielt Gabi Nast-Kolb die Ehrenmitgliedschaft. Viele Jahre übernahm sie bei Aufführungen das Alt-Solo und wird den Chor auch künftig mit ihrer Stimme bereichern. Der St. Michael Chor bedankte sich bei allen herzlich für die langjährige Unterstützung und die vielen gemeinsamen musikalischen Erlebnisse. Zum Abschied wünschte der Chor seinen ehemaligen Sängerinnen und Sängern und dem scheidenden Vorstand alles Gute für die Zukunft und hofft, sie weiterhin als Freunde und Wegbegleiter begrüßen zu dürfen.



Gewerbegebiete in Sonthofen

Wirtschaftliche Vielfalt vor der Haustür

Sonthofen, die südlichste Stadt Deutschlands, verbindet beeindruckende Natur mit hoher Lebensqualität und einer starken, zukunftsorientierten Wirtschaft. Die Gewerbegebiete der Stadt sind wichtige Zentren des wirtschaftlichen Lebens. Sie bieten Unternehmen attraktive Standorte und den Menschen vor Ort zahlreiche Arbeitsplätze, Dienstleistungen und Einkaufsmöglichkeiten.

Der **RuDiPark** an der Rudolf Diesel Straße punktet mit seiner zentralen Lage nahe der B19. Hier finden sich Einzelhandel, Dienstleistungen und Handwerk mit kurzen Wegen, persönlicher Beratung und einem vielseitigen Angebot.

Der **Sam-Ba Park** in der Samuel Bachmann Straße vereint Tradition und Innovation. Familienbetriebe und überregionale Firmen schaffen hier mit Produktionsflächen, Büros und Verkaufsräumen ein lebendiges Arbeitsumfeld und stärken die regionale Wirtschaft.

Im **Handwerkshof** an der Eisenschmelze steht das Handwerk im Mittelpunkt. Von Schreinerei über Kfz Reparatur bis Metallbau und Therapieangeboten reicht das Spektrum. Qualität, Verlässlichkeit und Kundennähe prägen den Standort.



Bereit für den Frühling?

Unser Obst- und Gemüsemarkt erwartet dich mit allem, was das Frühjahr zu bieten hat. Immer Dienstag und Freitag 7 – 18 Uhr in der Mittagstraße 14a in Sonthofen. Komm vorbei!

fruechte-frick.de/privatverkauf



Illerried an der Mittagstraße zählt zu den zentralen Wirtschaftsstandorten Sonthofens. Unternehmen aus Produktion, Logistik, Technologie und Dienstleistungen profitieren von der guten Infrastruktur und der Nähe zur B19.

Auch die **Theodor-Aufsberg-Straße** ist ein Standort mit Perspektive. Neben dem Wertstoffzentrum haben sich hier weitere Betriebe angesiedelt, die von der verkehrsgünstigen Lage und kurzen Transportwegen profitieren.

Der **Sontra Park** an der Hindelanger Straße vereint Industrie, Handel und Dienstleistungen. Gute Erreichbarkeit, zeitgemäße Standortbedingungen und ausreichend Parkplätze machen ihn attraktiv für Unternehmen wie Kundschaft.

STARK. SICHER.

Weitere Informationen, technische Daten sowie eine Ausstattungübersicht finden Sie hier:

Unser Hauspreis!

41800,-€

BAW 212

Ihr Geländewagen für alle Abenteuer

BAW 212. Dieselmotor, 1968 ccm, 122kW (166 PS), 8 AT, Allrad, kombinierter Energieverbrauch: 8,5 l/100 km, kombinierter Wert der CO₂-Emission: 244,0 g/km, CO₂-Klasse: G. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Werte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP Messverfahren ermittelt.

Dank elektronischem Schalthebel, vielseitigen Fahrmodi (ECO, Sport und Offroad), Allradantrieb Untersetzungsgetriebe sowie Differenzialsperren sind Sie auch abseits befestigter Wege souverän unterwegs. Für Ihre Sicherheit sorgen Airbags, ISOFIX sowie 360° Kamera und Einparkhilfe. Das robuste Exterieur mit Seilwinde, LED Lichtpaket, 17 Zoll Leichtmetallfelgen und Glasschiebedach verbindet Alltag und Abenteuer. Im Innenraum genießen Sie Komfort und Funktion elektrisch verstellbare Sitze, Soft-Touch-Ausstattung, Lederlenkrad sowie induktive Smartphone Ladestation und USB-Anschlüsse.

* Fahrzeugendpreis inkl. gesetzlicher MwSt. sowie Transport- und Auslieferungskosten. 3 Jahre Fahrzeuggarantie inklusive, optional auf 5 Jahre durch Neuwagenanschlussgarantie erweiterbar.

...mehr als guter Service.

Autohaus Schneider GmbH

www.schneider-renault.de

An der Eisenschmelze 31
87527 Sonthofen
Telefon: 49 8321 82032
E-Mail: info@schneider-renault.de

IHR ANSPRECH-PARTNER FÜR

JETZT NEU BEI UNS

Unsere Anzeigenhotline: 08321/6626-0
dersonthofer@werbe-blank.com



oder direkt hier online:
Finden

STELLENANZEIGEN

Suchen

im Stadtmagazin „Der Sonthofer“ und Online
unter @Der.Sonthofer.JobBoerse platzieren!

Das Stadtmagazin „Der Sonthofer“ bietet auch monatliche Stellenangebote in Print und Online. „Der Sonthofer“ erreicht monatlich über 25.000 Leser.

Ihre Stellenanzeige promoten wir zusätzlich mit einer Online Kampagne in Instagram und Facebook, damit erreicht diese einen stark erweiterten Leserkreis und wird über @der.sonthofer.jobboerse 4 Wochen im Einzugsgebiet sichtbar sein.



**Bergbauern
Sennerei
Hüttenberg**

**Verstärkung
gesucht!**

Unsere Käsespezialitäten werden von Hand und aus naturbelassener Heumilch gemacht. Dafür geben unsere Kühe, wir Bergbauern und das Sennerei-Team unser Bestes.

Für unseren Käseladen in Hüttenberg suchen wir

Verkäufer/in (m/w/d) mit 15-40 Stunden

Freundliches Auftreten, Bewusstsein für gute Lebensmittel & ein Faible für Käse sowie ansprechende Warenpräsenz?

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige
Bewerbung an den Vorstand:

Thomas Socher · Hüttenberg 9 · 87527 Ofterschwang
bewerbungen@bergbauern-sennerei.de



Bergbauern-Sennerei Hüttenberg

Freundliche Lebensmittel- Fachverkäuferin m/w/d



**Bio
Top**

NATURKOSTMARKT

- Arbeiten in einer angenehmen Umgebung mit hochwertiger Ware
- Abwechslungsreiche Aufgaben
- Angenehmes Team
- Leistungsgerechte Bezahlung und Mitarbeiter Rabatte

Bewerbung bitte an:
Bio Top Naturkostmarkt
Blumenstraße 2
87527 Sonthofen

Tel.: 08321-677891 · info@biotop-naturkostmarkt.de



Unsere Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. und Fr. 8:00 - 18:30 Uhr
Mi. und Sa. von 8:00 - 13:00 Uhr

Wir wünschen frohe Ostern.

Flash Sale: Balkonkabinen Europa
50% Rabatt auf Free at Sea
 nur bis **Ostern buchbar!**

NCL NORWEGIAN CRUISE LINE

Zusätzlich **50%** auf
 Europakreuzfahrten!

inVia
 Reisebüro & Kreuzfahrten
 mit dem besten Preisgarantie




HURTIGRUTEN

Original
 Jetzt hier im Reisebüro buchen!
 12-Tage-Reise
 p.P. ab **1.699 €***
 Spezial-Preis bei Buchung bis 30.04.

All-inclusive Erlebnis
 12-Tage-Reise
 p.P. ab **2.999 €***
 Spezial-Preis bei Buchung bis 30.04.
AB HAMBURG

Sommer-Spezial
 Jetzt hier im Reisebüro buchen!
 12-Tage-Reise
 p.P. ab **2.290 €***
 Spezial-Preis bei Buchung bis 30.04.

BIS ZU 25% SPAREN

Inklusive Flug ✈
 ab/bis Frankfurt




Die Öchsle Genießertour
 von Warthausen bis Ochsenhausen und zurück
 am Samstag, 19. September 2026

Preis: 139 € pro Person.

- inkl. Busfahrt, Zugfahrt
- Sektempfang
- Konzert
- 3-Gänge-Menü (4 versch. Hauptgänge zur Wahl – wird bei Buchung abgefragt)
- Tischwein und Wasser
- Verdauungsschnäpse

weitere Getränke auf eigene Rechnung.

Fahrplanänderungen vorbehalten!
 Mindestteilnehmerzahl 25 Personen.

Kulinarische Reise

InVia Reisebüro · Burgberg
 Rettenberger Str. 7 · Telefon 08321/618710
 www.kreuzfahrten-invia.de · www.in-via.de



